



Nordbadischer Volleyball-Verband e.V.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg
Tel: 06221/314222, Fax: 06221/314021
e-mail: nvv@volleyball-nordbaden.de
www.volleyball-nordbaden.de

Ostercamp in Heidelberg

DVV-Pokalfinale in SAP Arena Mannheim · Einladung Bezirkstage Nord und Süd 2016 · Rückblick Bundesligasaison TV Bühl · Ballspiel-Symposium 2015 · Grand Prix in Stuttgart · LBS Cup Beachvolleyball 2015 · Baden-Württemberg Auswahlen in Feldkirch · Spielserie und Bambinis Baden-Württemberg · NVV-Ehrenmitglied feierte 75. Geburtstag · Informationen Jugendspielbetrieb 2015-16 Beachtermine · Schiedsrichter-Informationen · Tabellen aller Ligen

MIKASA

IN GERMANY by HAMMER

NEU
2015

Bezug nur über den einschlägigen Fach- und Spezialversandhandel!
HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm | Tel.: (0731) 974 88 -0 | www.mikasa.de

Foto: MIKASA, Marta Menegatti (ITA)



SBV Youth
Gewichtsreduzierter
Beachvolleyball für Anfänger

FIVB



FIVB
OFFICIAL BALL

Beach Star
Freizeitbeachvolleyball
für perfekte Sichtbarkeit



FIVB
OFFICIAL BALL

Beach Sun
Farbenfroher Freizeit-
beachvolleyball



**Beach Classic
VXL30**
Trainings- und Freizeit-
beachvolleyball

Editorial

DVV- Pokalfinale in Mannheim

Nach 10 Jahren in Halle/Westfalen steigt das absolute nationale Volleyball-Highlight ab 2016 in der SAP Arena in Mannheim. Das ist für die NVV-Volleyballfamilie natürlich eine tolle Neuigkeit, findet doch der emotionale Höhepunkt damit vor unserer Haustür statt. Gefordert sind wir nun aber auch: 12.500 Zuschauer in eine proppenvolle Arena zu locken und die tolle Stimmung von Halle zu übertreffen, das sind schon Herausforderungen.



Das DVV-Pokalfinale begeistert immer wieder die Massen. Foto: Tom Schulte.

Auf unserer Homepage finden interessierte Vereine auch Informationen zur Bewerbung als Partnerverein des Pokalfinales.

Ab sofort ist das DVV-Pokalfinale 2016 im Vorverkauf!

SAMS-Schulung

Der 27. Juni ist der Pflichttermin für alle Vereine, die in den Damen- und Herrenligen am Start sind. Am Samstagvormittag beginnt in der Jahnhalle in Forst der Staffeltag, an den sich dann von 12.30 - 14.00 Uhr für die Vereine eine SAMS-Schulung mit den Themen ePass (Beantragung, Freigabe, Zuordnung), Zuordnung von Spielern zu Mannschaften, Allgemeine Zugangsberechtigungen anschließt. Danach findet der gemeinsame Bezirkstag Nord und Süd statt und im Anschluss daran wird der Staffeltag fortgesetzt.

Ein genauer Zeitplan der einzelnen Staffelsitzungen wird den Vereinen auf der Homepage noch mitgeteilt.

Der Landesspielausschuss (LSA) tagt am 22. Mai und wird noch an diesem Tag die Staffeleiteilung auf der Homepage veröffentlichten.

LBS Cup Beachvolleyball

Am ersten Juliwochenende gastiert der LBS Cup Beachvolleyball auf der Heidelberger Neckarwiese. Eine gute Gelegenheit, sich einmal ein Bild von den tollen sportlichen Leistungen zu verschaffen und ein bißchen Urlaubsflair zu schnuppern. Am Sonntag findet zudem noch der Heidelberger Rollstuhl-Marathon und das Schaufenster des Sports statt. Also viel Spektakel und viel zu schauen, aber auch die Chance, sich selbst einmal wieder sportlich zu betätigen.

Bis dahin, viel Spaß beim Volleyballspielen drinnen und draußen

Holger Schell, Redakteur ViN

IMPRESSUM

Volleyball in Nordbaden ist das amtliche Organ des Nordbadischen Volleyball-Verbandes e.V. (NVV).

Herausgeber: NVV

Redaktion: Holger Schell, Geschäftsführer

Redaktionsanschrift: NVV Geschäftsstelle, Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg, Tel. 06221-314 222, E-Mail: nvv@volleyball-nordbaden.de

Bankverbindung: Konto Geschäftsstelle 50022994 SPK Heidelberg, BLZ 672 500 20,

Layout Titelseite & Titelstory: Angel Ponz (ponz.design)

Anzeigen: Bodo Kalesse (Sponsoringbeauftragter), Holger Schell (Geschäftsführer).

Druck & Vertrieb: City-Druck Heidelberg, Lang Industrie Dienst GmbH Leimen

Auflage: 1.300 bei sechs Ausgaben jährlich

Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Zusätzliches Abo: Euro 13,- /Jahr. Infos über Geschäftsstelle.

Redaktionsschluss der sechs Ausgaben: 15. Januar, 15. März, 15. Mai, 15. Juli, 15. September, 15. November.



volley. wie sonst?

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Anzeige MIKASA	2
Editorial, Inhalt, Impressum	3
NVV amtlich	4-9
Titelstory: Ostercamp	10-11
TV Ingersoll Bühl	12-13
Schiedsrichter	14-16
Ballspiel-Symposium	17
Bildung / SAMS	18
Beachvolleyball	19
NVJ-Spielbetrieb 15-16	19
ARGE Baden-Württemberg	20-21
Spielerie Jungs	22-23
Tabellen aller Ligen	24-30
DVV-Pokal / MIKASA	31
Grand Prix Stuttgart	32
Termine, Kontakte, Pinnwand	33-34
Anzeige City Druck HD	35
Anzeige engelhorn sports	36

Geschäftsstelle:

Grundsätzliche Öffnungszeiten:
MO - DO 10-16 , FR 10-13 Uhr
sowie nach Vereinbarung.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg,
06221-314222, E-Mail
nvv@volleyball-nordbaden.de,
www.volleyball-nordbaden.de.
Bankverbindung bei Sparkasse HD
IBAN: DE33 6725 0020 0050
0229 94
SWIFT-BIC: SOLADES1HDB.

Redaktionstermin Ausgabe 4/15:

Mittwoch, 15.07.2015.

ViN Online

Das ViN wird bereits eine Woche vor dem Erscheinen des gedruckten Heftes online auf der Homepage im Downloadbereich abgelegt!

Sommer-Beach-Camp

Von Montag, 03.08. bis Freitag, 07.08.2015 findet das Beach-Camp in Viernheim statt. Anmeldung: www.volleyball-nordbaden.de

NVV Ballpool

Folgende Mikasa Bälle sind über den NVV zu beziehen:

- MVA 200 (DVV 1)
- MVA 300 (DVV 1)
- MVA 350 SL (gewichtsreduziert)
- SV 3 (gewichtsreduziert)
- SKV5 Kids
- VLS 300 Beach Champ (DVV 1)
- VXT 30 Beach (DVV 1)
- Promoball Mini Halle & Beach

Produktinformationen gibt es unter www.mikasa.de. Dem NVV steht nur ein begrenztes Kontingent an Bällen jährlich zur Verfügung. Bitte informieren Sie sich vor einer Bestellung bei der Geschäftsstelle. Preise für NVV Vereine auf Anfrage!

Offizieller NVV Spielball

In allen NVV-Ligen sind in der Saison 15/16 zugelassen:

- MIKASA MVA 200 (DVV 1)
 - MIKASA MVA 300 (DVV 1)
 - MIKASA MVA 310 (DVV 1)
- Spielbälle OL Baden: MVA 200 & 300. Ab der Regionalliga ist nur der MVA 200 zugelassen.

Konto NVV-Schiedsrichterwesen

Der NVV hat ein eigenes Konto für alle Schiedsrichterlehrgänge eingerichtet. Ab sofort sollen die Vereine die Gebühren für Schiedsrichter nur noch dorthin überweisen:

NVV-Schiedsrichter
DE11 6725 0020 0009 2067 60

Camps 2015

03.-07.08.2015 in Viernheim
02.-06.11.2015 in Sinsheim
28.-31.12.2015 in Wiesloch

Internationaler Spielberichtsbogen

Der NVV vertreibt den Internationalen Spielberichtsbogen. Ein Block mit 15 Spielen kostet 7,33 € inkl. 19% MwSt. und kann über die Geschäftsstelle bezogen werden.

Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund (NABU) Deutschland ist der NVV als Sammelstelle für alte Handys anerkannt. Die Handys können in der NVV-Geschäftsstelle abgegeben werden und werden dann an den NABU weitergeleitet. Mit den Beträgen, die aus dem Recycling der Handys an den NABU fließen, werden Naturschutzprojekte in Deutschland finanziert.

Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

Passfreigabe

In der Bundesspielordnung des DVV wurde der Punkt 8.1.5 neu geregelt: Spielerpässe, die länger als ein Jahr abgelaufen sind, müssen vom abgebenden Verein nicht mehr freigegeben werden.

Das heißt im konkreten Fall, dass Pässe, die bis zum 30.06.2013 gültig waren, ab sofort keine Freigabe des alten Vereins mehr benötigen. Das betrifft natürlich auch alle Pässe, die vor 2013 abgelaufen sind.

Klebeband für Kleinfeldspiele

Der NVV vertreibt gelbes Klebeband (Rolle zu 66m mit 5 cm Breite) zum Abkleben der Spielfelder bei U12-U14. Eine Rolle kostet 4,00 € inkl. 19% MwSt. und kann über die Geschäftsstelle bezogen werden.

ViN Versand

Da die Deutsche Post AG im Direktversand des ViN für die Anschriftenberichtigung umgezogener ViN-Empfänger nicht zu akzeptierende Kosten erhebt, hat der NVV diesen Service abbestellt. Wir erfahren also nicht mehr, wenn eine Beziehungsanschrift nicht mehr korrekt ist. Wer also nach einem Umzug kein ViN mehr erhält, sollte uns seine aktuelle Anschrift mitteilen.

Informationen Passstelle

Bitte beachten, dass für **jeden** Passantrag (gelb & weiß) eines Jugendlichen **immer** das NVV Formular mit der Erlaubnis der Eltern einzureichen ist!

Bitte Anfragen zum Bearbeitungsstatus von Pässen per E-Mail immer konkret machen, d.h. mit Namen der Passanträge. Wir können sonst keine Auskunft geben.

4:4

Interessierte Vereine am 4:4 Spielbetrieb Damen, Herren und Mixed melden sich bis 20.06.15 unter nvv@volleyball-nordbaden.de oder direkt beim Staffelleiter Martin Rattinger martin.rattinger@sap.com.

Ballspiel-Symposium 2015

Das Ballspiel-Symposium findet vom 25.-26.09.2015 (Fr-Sa) in den Räumen der Universität Karlsruhe KIT statt.
Thema: Schiedsrichter.
Anmeldung ab sofort möglich unter www.Ballspiel-Symposium.de

Termine im Spielverkehr

Staffeltag **Erwachsenenligen:**
27.06.15 Forst, Jahnhalle mit SAMS-Schulung.

LJSO 6.1: Zur Teilnahme am Jugendspielbetrieb muss spätestens bis zum **15.06.** eine Anmeldung beim Ressortleiter Spielwesen Jugend erfolgen.

LJSO 7.2: Mannschaften können durch den JSA direkt in die Verbandsliga gesetzt werden. Hierzu müssen bis **15.06.** entsprechende Anträge gestellt werden.

Fahrtkostenzuschuss RM Jugend

Gesamt jährlich: 3.000,00 € für RM U13-U20 aus der Jugendförderabgabe und DM je Verein 400,00 € aus NVJ-Mitteln.

Die Gesamtsumme wird durch die teilnehmenden Spieler/innen geteilt und dann an die Vereine überwiesen. Vereine, die ihre Teilnehmerzahl an der RM nicht nachweisen, erhalten die minimale Teilnehmerzahl angerechnet.

Der Nachweis (Kopie/Foto Spielberichtsbogen bei der RM) ist bis **15.07.2015** an die NVV-Geschäftsstelle nvv@volleyball-nordbaden.de zu erbringen.

Jugendrunde 2015-16

Anmeldung zur neuen Jugendrunde weiblich (männlich ?) am 17.9.2015.
Staffeltag am Dienstag 29.09.2015.
Meldung an: G.Grether@web.de
Gerhard Grether, Staffelleiter

Sitzvolleyball Hoffenheim

Infos zur Trainingsgruppe

Treffpunkt: Sporthalle Hoffenheim, Silbergasse 45, 74889 Sinsheim/Hoffenheim

Trainingszeiten: jeden Dienstag von 19:30 bis 21:30 Uhr

Bekleidung: bequeme Sportkleidung und Turnschuhe (Umkleidekabinen/Duschen vorhanden)

Kosten: keine

Kontakt: Diana Schütz, Anpfiff ins Leben e.V., Mobil 0175-6598257

<http://www.anpfiff-ins-leben.de/sport-fuer-amputierte/sitzvolleyball.html>

Kammachi Verbands- pokal 2015

Die komplette Vorrunde im Kammachi Verbandspokal findet am Sonntag, 13. September in der Großsporthalle in Bretten statt.

DVV-Pokalfinale 2016 in Mannheim

Ab 2016 findet das DVV-Pokalfinale in der Mannheimer SAP Arena statt.

Termin 2016: Sonntag, 28. Februar.

Geburtstage

14.06. Martin Rattinger, Staffelleiter 4:4, 42 Jahre
01.07. Sven Lichtenauer, Landestrainer Ba-Wü., 54 Jahre
03.07. Klaus Leonhard, KSRW, 61 Jahre
09.07. Hans-Peter Pflüger, BFS-SA, 62 Jahre
10.07. Oliver Beverst, BFS-SA, 53 Jahre
14.07. Karin Himmelhan, KSRW, 49 Jahre
18.07. Werner Haas, Ehrenmitglied, 87 Jahre
22.07. Armin Springer, KSRW, 40 Jahre
28.07. Johannes Schönau, SKV Pforzheim, 64 Jahre
31.07. Jürgen Kraut, Verbandsgericht, 49 Jahre

SAMS Wiki

<http://wiki.sams-server.de>

Änderung der Finanzordnung – Gebühren Schiedsrichter

Der NVV-Vorstand hat am 19.3. folgende neue Gebühren im Bereich Schiedsrichter ab dem 1.4.2015 beschlossen:

Alle Fortbildungen werden in Zukunft **ohne Gebühr** angeboten.

Jugend-Ausbildung: 25 €

D-Ausbildung: 40 €

C-Ausbildung: 40 €

BK (inklusive B): 80 €

Überprüfung bei fehlender Jahresberechtigung 20 €

Begründung:

Der LSRA hat die bisher anfallenden Fortbildungsgebühren auf die erhöhten Kosten der Ausbildung umgelegt. Damit entfällt für die Vereine und die Schiedsrichterausbilder ein hoher bürokratischer Aufwand, weil die 3,- für die Fortbildungen nicht mehr überwiesen und verbucht werden müssen.

Termine BFS/Mixedvolleyball

15.05.2015: Rückmeldeschluss Nord und Süd für Runde 2015/2016

21.05.2015: 19:30 BFS-Team Sitzung in Forst (Jahnhalle)

08.07.2015: 19:30 Uhr, BFS-Staffeltag Nord in Eppelheim (inkl. Verbandsliga)

09.07.2015: 19:30 Uhr, BFS-Staffeltag Süd in Leopoldshafen

15.07.2015: Rückmeldeschluss BFS-Pokal

27.09.2015: Ba-Wü.-Alsace Pokal in 78239 Rielasingen-Worblingen (Südbaden)

10.-11.10.15: BFS Cup Süd Mixed in Worms

Ehrungen

Mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet wurden Heike Metzger und Steffen Wagner, TSG Ketsch.

SAMS/ePass Schulung für Vereine beim gemeinsamen Bezirkstag/Staffeltag

2015 Bezirkstag Nord und Süd gemeinsam mit Staffeltag

Um den Vereinen und Funktionären Termine und Fahrtkosten zu ersparen, hat das Präsidium in seiner Sitzung vom 5. November 2014 beschlossen, im Jahr 2015 die beiden Bezirkstage mit dem Staffeltag zu verbinden. Damit finden die Bezirkstage Nord und Süd und die Staffeltage der Damen- und Herrenligen sowie der NVJ voraussichtlich am letzten Samstag im Juni 2015 statt.

Austragungsort ist die Jahnhalle in Forst

Der geplante Ablauf sieht so aus: Der Staffeltag beginnt mit den

Nordligen von der untersten Liga ausgehend, dann folgt der gemeinsame Bezirkstag sowie eine SAMS-Infoveranstaltung. Im Anschluss daran wird der Staffeltag mit den Südligen mit den obersten Ligen beginnend fortgesetzt.

Sollte sich diese Durchführung bewähren, dann könnte der NVV in den beiden Jahren ohne Verbandstag zukünftig immer so verfahren. In den Jahren, in denen der Verbandstag stattfindet, ist es wegen der Delegiertenwahl und den damit verbundenen Fristen unserer Satzung erforderlich, die Bezirkstage Anfang Juni abzuhalten. Deshalb wäre eine Koppelung mit dem Staffeltag kaum möglich.

Termin: Samstag, 27. Juni 2015 ab 10.00 Uhr.

DVJ-Spielabzeichen

Die Deutsche Volleyball-Jugend hat eine neue Spielabzeichen Broschüre sowie ein ganz neues Spielabzeichen Poster entwickelt.

Die Abzeichen, Flyer und Poster können Vereine direkt auf der DVJ-Homepage runterladen sowie auf Anfrage hin direkt per Mail oder online bestellen, alle weiteren Infos findet ihr auf unserer Homepage unter Schule-Volleyball Spielabzeichen.

www.dvj.de



TV Bericht zum Tag des Volleyballs

Auf Baden TV kann der Filmbeitrag vom Tag des Volleyballs am 6. Januar in Bretten angesehen werden. <http://www.baden-tv.com/media-thek/kategorie/sport/vereinsportimfokus/>

Badischer Sportbund Nord (BSB) begrüßt Bildungszeitgesetz

Der BSB begrüßt das Bildungszeitgesetz, das der Landtag verabschiedet hat. Über das neue Gesetz können sich auch Ehrenamtliche in Sportvereinen freuen. Ab Juli 2015 können sich Arbeitnehmer in Baden-Württemberg für bis zu fünf Tage pro Jahr für eine politische, ehrenamtliche oder berufliche Weiterbildung freistellen lassen. Dies bietet vor allem den vielen Übungsleiter/innen, Trainer/innen und Sportfunktionären die Möglichkeit, sich künftig weiter in ihren vereinsportlichen Bereichen zu qualifizieren.

Gerhard Schäfer, Vizepräsident Bildung des Badischen Sportbundes Nord, sieht diese Entwicklung äußerst positiv: „Wir freuen uns, dass das außergewöhnliche ehrenamtliche Engagement, von dem unsere Vereine leben, von der Landesregierung weiter unterstützt und gefördert wird. Durch die vielen Bildungsmaßnahmen, die wir als Verband anbieten, geben wir unseren Vereinen das Rüstzeug für ihre tagtägliche Arbeit. Vom neuen Bildungszeitgesetz profitiert damit nicht nur der Einzelne, sondern auch die gesamte gemeinnützige Sportlandschaft in Baden-Württemberg.“

Noch ist das Bildungszeitgesetz nicht für alle gültig: In der Rechtsverordnung muss nun zeitnah festgelegt werden, für welche Ausbildungsgänge ein Anspruch darauf besteht.

Das Gesetz zur Stärkung des Ehrenamts in der Jugendarbeit (Sonderurlaubgesetz) und die damit verbundene unbezahlte Freistellung für maximal zehn Tage pro Kalenderjahr bleiben vom neuen Bildungszeitgesetz unberührt.

TdV-Gewinnspiel

Das Foto unten schickte uns Julia Vocke (3. v. l. in orange), die beim Tag des Volleyballs Anfang Januar in Bretten das Riccione-Packet gewonnen hatte.

Offensichtlich war die ganze Truppe mit Spaß und Freude beim Beachen an der Adria unterwegs.



RNS

Norbert Sauer
Rechtsanwalt

Mannheimer Straße 290
69123 Heidelberg
Tel. 06221 7539127
Fax 06221 7539129

n.sauer@sauer-ra.de
www.sauer-ra.de

Jubiläum für Peter Matheis

NVV-Ehrenmitglied Hans-Peter Matheis feierte seinen 75. Geburtstag

Getreu seinem Lebensmotto „Gut leben und noch besser leben lassen“ dürfte es sich Hans-Peter am 4. Mai diesen Jahres hat gutgehen lassen. Leckeres Essen, einen guten Wein und entspannte Stunden mit seinen Lieben, so hat man sich eine Geburtstagsfeier unseres Ehrenmitglieds vorzustellen. 75 Jahre Erdenbürger, da-

von 35 im Dienste des Volleyball-Verbandes – von 1978 bis 2013 war die Kasse bei ihm bestens aufgehoben – Hans-Peter war immer schon ein aktiver Zeitgenosse. Wir wünschen ihm noch viele Jahre im Kreise der NVV-Familie, vor allem Gesundheit, damit er seinem Hobby, dem Reisen, noch lange nachgehen kann.



Bild links: Hans-Peter Matheis bei seiner Ernennung zum Ehrenmitglied beim Verbandstag 2013 in Leimen. Bild oben: NVV-Präsident Harald W. Schoch überreichte zum 70. Geburtstag von Hans-Peter Matheis die NVV-Ehrengrafik. Fotos: NVV.

Fakten und Persönliches

Persönliche Daten

Hans-Peter Matheis, verheiratet seit 2012
Lehrer GHS / seit 2003 Pensionär / Reisender

Volleyball-Laufbahn:

1954 mit 14 Jahren das Volleyballspiel in einer AG am Gymnasium Wiesloch kennen gelernt. 1955 mit anderen Teilnehmern der AG die Abteilung Volleyball in der TSG Wiesloch gegründet. Spielverkehr im Badischen Turnerbund und anschließend im NVV. Teilnahme an den Deutschen Turnspielmeisterschaften. Aktiv als (z.B. Spieler, Trainer etc.)

von - bis	Spielklassen	Verein
1954 - 1996	Spieler bis 2.BuLi	TSG Wiesloch
1962 - 1998	C-Schiedsrichter	TSG Wiesloch
1960 - 2002	Trainer D, Jgd. & Freizeit	TSG Wiesloch
1964 - 1967	Aufbau H & D und Spieler	PH KA

Heute noch aktiv als Freizeitspieler bei SSC Karlsruhe.

Funktionslaufbahn:

von - bis	Funktion (chronologisch)
1965 - 1977	Staffelleiter im NVV
1968 - 2002	Übungsleiter bei TSG Wiesloch
1978 - 2013	Kassenwart/Schatzmeister/Vize Finanzen NVV
1982 - 1988	Kassenwart TSG Wiesloch Volleyballabteilung
1998 - 2004	Abteilungsleiter TSG Wiesloch

Ehrungen

TSG Wiesloch: Ehrennadel in Gold, Ehrenmitglied
NVV: Ehrennadel in Gold, Ehrengrafik, Ehrenmitgliedschaft
DVV: Ehrennadel in Gold
BSB: Ehrennadel in Gold

Weitere Ämter/Aufgaben

Ausschussmitglied des BSB-Ausschusses Freizeit
Mitglied im Organisationsausschuss für Finanzen bei: Weltligaspiele, Damen-EM 89 in Karlsruhe, Herren-EM 91 in Karlsruhe.

Bezirkstag Nord und Süd

Bericht des Bezirksvorsitzenden



Wie alle Jahre wieder ist der anstehende Bezirkstag wieder der Moment, die Vereine im Bezirk Nord über das letzte abgelaufene Spieljahr zu informieren, eine kurze Bilanz zu ziehen und auch einen kleinen Ausblick auf die Zukunft zu geben. Jedenfalls ist es in diesem Jahr 2015 etwas anders als bisher, weil aus verschiedenen Gründen die beiden Bezirkstage und der Staffeltag auf einen Termin am Samstag, den 27. Juni 2015 in Forst zusammen gelegt worden sind. Außerdem erhalten alle interessierte Personen nochmals die Gelegenheit, sich über unsere neue Verbandssoftware SAMS informieren zu lassen.

Diese Zusammenlegung der Termine ist dann bei einer erfolgreichen Durchführung sowas ähnliches wie eine Blaupause für die Jahre ohne Wahlen und den danach anstehenden Verbandstag. Es soll damit auch erreicht werden, dass in den Jahren zwischen den Verbandstagen die Vereine und die zuständigen Verbandsmitarbeiter terminlich entlastet werden. Dies gilt leider nicht für das nächste Jahr 2016, weil hier dann die Wahlen beim Bezirkstag anstehen und auch der Verbandstag des Nordbadischen Volleyball-Verbandes durchgeführt wird. Bis zu diesem Zeitpunkt muss auch auf die Berichte der zuständigen Ressortleiter im NVV für ihre Arbeiten auf Bezirksebene gewartet werden.

Im Spielwesen ist die Runde 2014/15 in der Halle für alle Mannschaften des Bezirks inzwischen abgeschlossen, die vor-

sorglichen Relegationsspiele fanden am 10. Mai statt. Der Landesspielausschuss wird sich am 22. Mai treffen und die Staffeleinteilungen für den gesamten Verband festlegen und diese nach seiner Sitzung auf der Homepage vom NVV veröffentlichen, so dass sich die Vereine schon vor dem gemeinsamen Termin für den Staffeltag und Bezirkstag darüber informieren können. Da es aber immer auch nach dem offiziellen Termin vom 15. Mai noch zu verspäteten An-, Um- oder Abmeldungen von Mannschaften kommen kann, ist es möglich, dass es durchaus noch sehr kurzfristige Veränderungen in den Staffeleinteilungen geben kann. Jedenfalls lohnt sich immer der Blick auf die Homepage des NVV, um sich über die möglichen Veränderungen zu informieren.

Jedenfalls fängt der gemeinsame Termin am 27. Juni ab 10 Uhr mit den Staffelsitzungen des Bezirks Nord an, während der gemeinsame Bezirkstag von Süd und Nord auf 12.30 Uhr terminiert ist. Hierbei werden alle Mannschaften, die in unserem Bezirk Staffelleister oder Pokalsieger geworden sind, dafür wie jedes Jahr geehrt.

Was ganz Besonderes war der am 6. Januar erstmals durchgeführte Tag des Volleyballs, der einen Querschnitt der gesamten Verbandsarbeit für die Besucher bot und

sehr gut angenommen wurde. Hier ist noch innerhalb des Verbandes die Frage zu klären, in was für eine zeitliche Folge dieser Tag des Volleyballs in der Zukunft wiederholt wird, weil eine Ausführung im jährlichen Abstand zu viele Kapazitäten innerhalb des Verbandes bindet und somit zu wenig Zeit für andere Aufgaben bleibt. Eine weitere Aufgabe für die Zukunft wird die Anpassung unserer Spielsysteme sein, weil sich immer weniger Mannschaften für die Wettkampfrunden im Bezirk und Verband melden. Ein weiteres Highlight wird ab dem nächsten Jahr 2016 die Ausführung des DVV-Pokalfinales für Damen und Herren in der SAP-Arena Mannheim sein.

Meine Tätigkeiten für den Bezirk und Verband waren wie immer überwiegend durch die Sitzungen des Präsidiums, vielen weiteren Veranstaltungen auf Bezirks- und Verbandsebene und durch die Vertretung des NVV bei Vereinsveranstaltungen sowie die Ehrungen von Personen mit unseren Verbandsehrennadeln geprägt. Ich möchte mich auch wieder bei allen Vereinsvertretern des Bezirks Nord und Verbandsfunktionären für ihre Mitarbeit und Unterstützung des Volleyballsports im Bezirk und Verband bedanken. Mit sportlichem Gruß

gez. Thomas Arndt

Bezirkstag Nord und Süd

27.06.2015, Beginn 14.00 Uhr, Jahnhalle TV Forst, Wiesenstr. 16, 76649 Forst

Tagesordnung Bezirkstag:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung Protokolle 2014
3. Bericht Vorsitzende
4. Aussprache über die Berichte
5. Ehrung Meister, Pokalsieger
6. Staffeleinteilung Runde 15/16
7. Ort des Bezirkstages 2016
8. Verschiedenes

gez. Thomas Arndt, Vorsitzender

gez. Carolin Faller, Vorsitzende

Ostercamp in Heidelberg

Bunte Bälle in den Osterferien

In der Woche nach Ostern fand in der IGH in Heidelberg Rohrbach wieder das beliebte Volleyballcamp des Nordbadischen Volleyball-Verbandes statt. Insgesamt 52 junge Volleyballer nutzten ihre Ferien um sich technisch und spielerisch weiterzuentwickeln. Nicht nur die Campteilnehmer sorgten dafür, dass die große Halle komplett gefüllt war. Auch der männliche Bezirks- und Verbands-, sowie der weibliche Verbandskader nutzten die Osterferien zum trainieren.

Nachdem am Dienstagmorgen alle Teilnehmer und Trainer angereist waren, begann man auch schon mit dem ersten Training. Vor allem die Antizipationsfähigkeit und das untere Zuspiel wurden in dieser Trainingseinheit geschult. Anschließend ging es zum Mittagessen in das Restaurant Dufke, welches den Volleyballern, wie jedes Jahr, ein sehr leckeres Mittagessen bot. Nach der Pause ging es auch schon mit einer neuen Trainingseinheit

und dem abschließenden Turnier weiter. Nachdem man sich danach von den Nicht-Übernachtern verabschiedet hatte, wartete noch ein weiteres Highlight des anstrengend Trainingstages auf die jungen Volleyballer. Es ging nämlich zum Handballspiel der Rhein-Neckar-Löwen in die Mannheimer SAP-Arena. Nachdem man anschließend den Tag gemütlich ausklingen ließ, konnte auch schon der nächste Tag kommen.

Nach einem gemeinsamen und stärkenden Frühstück ging es wieder an die Volleybälle. Vor allem das obere Zuspiel stand diesmal im Vordergrund, denn am Nachmittag sollte das Turnier auf eben dieses ausgerichtet werden. Nach dem Mittagessen bei Dufke und einer weiteren Trainingseinheit konnte das Turnier dann auch gleich starten. Die Volleyballer gaben alles, denn es warteten coole Preise auf jeden. Nach dem Turnier und einer kleinen Stärkung ging es für die Übernachter dann gleich sportlich



Schwarmbildung beim Ostercamp in Heidelberg. Foto: FSJ NVV.

Partner des Wintercamps:



weiter. Es galt in Gruppen drei große Parcours aufzubauen, welche anschließend natürlich auch absolviert werden mussten. Für alle Teilnehmer war es ein riesiger Spaß mal alle Geräte aus der Halle benutzen zu dürfen. Ziemlich erschöpft fielen die meisten nach diesem anstrengenden Abendprogramm dann später ins Bett.

Doch am nächsten Tag waren alle wieder top fit, denn der vorletzte Trainingstag stand vor der Tür. Auf dem heutigen Programm stand nämlich der Angriff, was jeden noch einmal dazu motivierte seinen Muskelkater zu überwinden und alles zu geben. Das Mittagessen hatten sich alle dann auch redlich verdient! Zum Turnier war man wieder gestärkt und viele spannende Spiele waren zu beobachten. Abends ging es dann in das Hallenbad, welches direkt neben der Halle liegt. Bei lustigen Spielen verbrachte man dort den letzten Abend des Camps.

Und schon begann der letzte Camptag. Nach dem Frühstück ging es an das Training und anschließend zum Mittagessen. Danach wurde dann erst einmal alles zusammengepackt, damit dann das große Abschlussturnier noch in Ruhe gespielt werden konnte. Die Medaillen und Preise die warteten, waren dabei ein großer Ansporn, den Muskelkater noch einmal zu ignorieren. Nach der Siegerehrung waren alle dann zwar sehr erschöpft, gingen aber glücklich und mit den Erinnerungen an diese tolle Campwoche nach Hause.

Ich möchte mich bei allen Teilnehmern, Trainern und Helfern für dies schöne Woche bedanken und freue mich auch schon auf das nächste Camp an Pfingsten in Ladenburg. Vielleicht sieht man sich dort ja wieder!

Eva Pfenning, FSJ



Bilder oben und unten: Besuch beim Handball der Rhein-Neckar Löwen in der SAP Arena Mannheim. Foto: FSJ NVV.



Bilder oben und unten: Aufwärmspiele sind ebenso beliebt wie die Geländeparcours in der Halle. Foto: FSJ NVV.



Saisonbilanz TV Ingersoll Bühl

TV Ingersoll Bühl beendet Bundesliga-Saison souverän mit 5. Platz

Sie haben gekämpft und immer wieder Einsatz gezeigt, so dass sie so manches Bundesligaspiel nervenstark noch im Tie-Break für sich entscheiden konnten. Dieser Kampfgeist hat sich gelohnt, denn erst im Viertelfinale der Playoffs war für die Mannschaft des TV Ingersoll Bühl Schluss.

Am 25. März wurde die Gellersenhalle des Bundesliga-Newcomers SVG Lüneburg für die Bisons und ihre Fans jedoch zur Gellersenhölle: Mit einer klaren 0:3-Niederlage verloren sie ihr drittes Viertelfinalspiel der Playoffs und beendeten somit die aktuelle Bundesliga-Saison 2014/15 insgesamt mit einem veritablen 5. Tabellenplatz. Wenngleich das Team von Headcoach Ruben Wolochin in den vergangenen zwei Jahren zwar immer den Einzug in's Halbfinale geschafft hatte, kann sich die aktuelle Saisonbilanz des TV Ingersoll zweifelsohne dennoch sehen lassen. Erst zu Saisonbeginn hatte sich die Bühler Mannschaft fast gänzlich neu zusammengesetzt (wir berichteten; ViN

Nr. 1/2015), so dass es manchmal noch an der nötigen spielerischen Souveränität sowie professionellen Spielerfahrung insbesondere in schwierigen Spielphasen mangelte; zumal viele der neuen Spieler, wie z.B. Paul Buchegger, Jens Sandmeier oder David Sossenheimer auch noch sehr jung sind.

Ihr dennoch schon sehr hohes Spielniveau demonstrierte das noch junge Bühler Team auch beim DVV-Pokal. Dort stieg es am 28. Dezember erst im Halbfinale gegen den Rekordsieger aus Friedrichshafen aus; und selbst auf internationaler Wettkampfebene verstanden es Wolochins noch junge Schützlinge zu brillieren. Beim renommierten europäischen CEV-Cup mußten sie sich erst im Achtelfinale gegen „Spacer's Toulouse“ verabschieden. Angesichts dieser vielen Erfolge sieht sich die Geschäftsleitung in ihrer Vorgehensweise bestätigt: „Wir haben in dieser Saison ganz bewußt insbesondere auf junge talentierte Spieler gesetzt und die Spielergebnisse haben unsere Strategie bestätigt“,

bilanziert Luciano Lago, stellvertretender Team-Manager des TV Ingersoll Bühl sichtlich zufrieden.

Insofern gibt es im Hinblick auf den Spielerkader für die Bühler Fans gute Nachrichten: Das Gros der Spieler und Publikumsliebliche bleibt dem TV Ingersoll treu. So werden die drei jungen U21-Spieler (wir berichteten ViN Nr. 2/2015) Paul Buchegger, Jens Sandmeier und David Sossenheimer sowie Nehemiah Mote, Robert Schramm und Kristen Clero auch in der nächsten Saison für die Bisons auf Punktejagd gehen. Angel Trinidad de Haro hingegen verläßt den Verein, um künftig im Ausland für den aktuellen belgischen Meister „Knack Roeselare“ zu spielen. Ebenso entfällt Mark Plotyczer. Für ihn kommt der US-Amerikaner Peter Russell. Dieser spielte bislang für das bekannte Profi-Team der Pennsylvania State-University – jenem Team, dem auch der ehemals für Bühl spielende Joe Sunder angehörte. Russel wird die Bisons im Bereich der Außenannahme verstärken. „Mit allen anderen Spielern werden Verhandlungen über die weitere Entwicklung geführt“, so Luciano Lago.

Wenngleich die nächste Bundesliga-Saison erst am 24. Oktober beginnt, kann für die Bühler Volleyballer von Pause jedoch keine Rede sein. Bereits zwei Monate vorher, am 10. August, beginnt wieder das Mannschaftstraining. Bis dahin stehen für die einzelnen Spieler jedoch noch viele Einsätze und Matches u.a. für ihre jeweiligen Heimatländer auf dem Programm. So gilt es für die drei U21-Spieler verschiedene Qualifikationsspiele mit ihrer Nachwuchsmannschaft zu bestreiten. Der Australier Nehemiah Mote sammelt derweil verstärkt Erfahrung bei internationalen Wettkämpfen. Für sein Heimatland Australien nimmt er an den FIVB Volleyball World League-Spielen teil sowie am Worldcup, für den sich Australien qualifiziert hat. Erfahrungen



Von Links: Paul Buchegger, David Sossenheimer, Jens Sandmeier. Fotos: Andreas Arndt.

TV Ingersoll Bühl Pressekontakt

Julia Nahde. Bühl ist Volleyball GmbH, TV Bühl – Abteilung Volleyball, Tel: 07223- 9946853.

Facebook



TV Ingersoll Bühl im Web

www.tv-buehl-volleyball.de

mit dem us-amerikanischen Spielbetrieb sammelt hingegen Robert Schramm, der mehrere Turniere in den USA bestreitet. Aber auch die Geschäftsleitung des TV Ingersoll Bühl nutzte die bisherige Spielpause. So werden aktuell Verhandlungen über ein neues Ticketing-System geführt, das Internetbasiert sein soll. „Wir möchten unseren Fans die Möglichkeit geben, noch einfacher als bisher Tickets erwerben zu können. Zudem sollen auch unsere immer mehr werdenden Fans außerhalb Bühls eine Möglichkeit erhalten, unkompliziert Tickets zu kriegen“, so Luciano Lago von der Geschäftsleitung.

Zudem werden Verhandlungen mit dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT) geführt über eine Kooperation im Bereich verschiedener Studiengänge. Ziel ist dabei, interessierten Bühler Kaderspielern die Möglichkeit zu geben, neben dem Spielbetrieb einen Studiengang zu belegen, der auf ihre speziellen Bedürfnisse als Bundesligaspieler Rücksicht nimmt, wie z.B. die zeitliche Vereinbarkeit von Training und Studienplan. Die Fans der Bisons dürfen insofern gespannt sein, was sich bis zum Saisonstart im Oktober noch alles beim TV Ingersoll ereignet.

Extra-Rubrik: „Fanstudie des TV Ingersoll“

„Wir möchten gerne wissen, was unsere immer mehr werdenden Fans antreibt; was ihnen wichtig ist; was sie verbessert sehen möchten. Deshalb haben wir eine Fan-Studie durchgeführt.“, so Luciano Lago, stellvertretender Geschäftsführer des TV Ingersoll Bühl. Die Befragung der Fans wurde am 21. März 2015 im Rahmen des Play-Off-Viertelfinalspiels gegen die SVG Lüneburg in der Großsporthalle Bühl durchgeführt, wobei die Fans der Bisons teils persönlich interviewt wurden und teils Fragebögen ausgehändigt bekamen.

Die repräsentative Umfrage brachte so manches interessante Ergebnis hervor: Da Volleyball ja bekanntermaßen eine sehr ästhetische Sportart ist – und dies nicht nur wegen der anwesenden Spieler – sind mittlerweile schon mehr als 40% der Bisons-Fans weiblich. Besonders treue Fans sind die örtlichen Fans: mit 45% sind die Bühler die am stärksten vertretene Gruppe unter den Hallenbesuchern,

während z.B. Karlsruher Zuschauer vergleichsweise schwach mit nur 11,8 % vertreten sind und trotz der räumlichen Nähe aus Baden-Baden sogar nur 4,7 % der Zuschauer kommen und aus Rastatt 9,4 %. Gefragt nach Verbesserungswünschen rangiert hierbei auf dem 2. Platz mit 25,93% der Wunsch nach besserer Musik und mit 11,11 % das Motiv „die Spieler längerfristig zu halten“.

Verblüffend auch das Ergebnis im Bereich der Altersgruppen: Trotz der Zusammensetzung des Bühler Teams aus überwiegend sehr jungen Spielern, die z.T. noch unter 18 sind, ist es den Bisons gelungen, nicht nur junge Zuschauer in ihren spielerischen Bann zu ziehen, sondern insbesondere die Altersgruppe der 46-65-Jährigen. Diese machen mit 47,73% das Gros der Besucher aus; gefolgt mit 26,14% bei den 26 bis 45-jährigen Zuschauern und erst auf dem dritten Platz die Altersgruppe der „Jungen“ von 0-25 Jahre mit 20,45%.



Schiedsrichter-Infos

Silberne Ehrennadel des DVV für unseren Regionalschiedsrichterwart

Eine besondere Ehre wurde unserem Regionalschiedsrichterwart, Volker Schiemenz aus Weil am Rhein, anlässlich der Bundesschiedsrichterkonferenz (Sitzung der Landes- und Regionalschiedsrichterwarte, des Koordinations- und des Bundesschiedsrichterausschusses) am 09. Mai 2015 in St. Ingbert zuteil. Aus den Händen des DVV-Vizepräsidenten und Präsidenten des Saarländischen Volleyballverbandes, Erhard Rupert, und des Bundesschiedsrichterwartes, Dr. André Jungen, wurde ihm für langjährige, verdienstvolle, ehrenamtliche Mitarbeit die silberne Ehrennadel des Deutschen Volleyball-Verbandes verliehen.

Volker Schiemenz ist seit 1991 Regionalschiedsrichterwart der Landesverbände, Nordbaden, Südbaden und Württemberg (Regionalbereich Süd). Er war weiterhin einer unserer erfolgreichsten Internationalen Schiedsrichter aus Baden-Württemberg mit Einsätzen in der Weltliga, der Championsleague und diversen Europameisterschaften.



Von links: Dr. André Jungen, Volker Schiemenz, Erhard Rupert.

DVV Regelinformationen

Stand: 01.03.2015

Regelinformation 01-15

Die FIVB hat die Internationalen Spielregeln 2013 – 2016 für Hallen-Volleyball an einigen Stellen geändert. Im Zuständigkeitsbereich des Deutschen Volleyball-Verbandes (DVV), der Volleyball-Bundesliga (VBL) und der Landesverbände gelten diese ab der Saison 2015/16.

Deutscher Volleyball-Verband e. V., Bundesschiedsrichterausschuss Dr. André Jungen

1) Regeländerungen, die den gesamten – auch den deutschen – Spielverkehr betreffen:

a) Regel 4.2.4 neuer Satz 2 angefügt

Während der Satzpausen dürfen die Spieler zum Aufwärmen in ihrer eigenen Freizone Bälle benutzen. Während der verlängerten Pause zwischen dem 2. und 3. Satz (falls davon Gebrauch gemacht wird) dürfen die Spieler auch ihre eigene Spielfeldhälfte benutzen.

b) Regel 4.5.3 neuer Absatz 1 angefügt

Kompressionshilfsmittel dürfen zum Schutz oder zur Unterstützung getragen werden. (Seitens der FIVB ist angekündigt, im Originaltext noch einmal zu verdeutlichen, welche Hilfsmittel gemeint sind.)

c) Regel 11.3.1 neu gefasst

Der Kontakt eines Spielers mit dem Netz zwischen den Antennen

während der Spielaktion ist ein Fehler. Die Spielaktion umfasst u. a. Absprung, Ballberührung (oder Versuch) und Landung.

d) Regel 11.4.4 neu gefasst

Ein Spieler beeinflusst das Spiel (bisher: das gegnerische Spiel) u. a. durch:

- Berührung des Netzes zwischen den Antennen oder der Antenne selbst während seiner Spielaktion,
- Benutzen des Netzes zwischen den Antennen als Hilfestellung oder um Halt zu bekommen,
- Erlangung eines unfairen Vorteils gegenüber dem Gegner durch eine Netzberührung,
- Aktionen, die den Gegner bei dessen erlaubtem Versuch, den Ball zu spielen, behindern,
- Festhalten am Netz.

Spieler, die sich in der Nähe des Balles befinden, während er gespielt wird, oder die versuchen, den Ball zu spielen, werden als an der Spielaktion beteiligt angesehen, auch wenn sie den Ball nicht berühren. Die Berührung des Netzes außerhalb der Antennen wird nicht als Fehler betrachtet (ausgenommen Regel 9.1.3).

2) Regeländerungen, die nur Schiedsrichter-Zuständigkeiten und -Handzeichen betreffen:

a) Regel 22.2.3.1 letzter Satz gestrichen. (bisher: Der 2. Schiedsrichter wiederholt die Handzeichen des 1. Schiedsrichters.)

b) Regel 22.2.3.3 ergänzt: Bei einem fehlerhaften Angriff oder bei einem Blockfehler eines Hinterspielers oder Liberos zeigen beide Schiedsrichter entsprechend den Regeln 22.2.3.1 bzw. 22.2.3.2 an.

c) Regel 22.2.3.4 letzter Satz neu gefasst: Anschließend zeigt der 1. Schiedsrichter die Mannschaft, die als nächstes aufschlagen wird.

d) Abbildung 11 Nummer 4 (Auszeit): Handzeichen wird vom 1. Schiedsrichter nur noch in speziellen Situationen gemacht.

e) Abbildung 11 Nummern 9 (Satz- oder Spielende) und 14 (Ball „in“): Handzeichen wird vom 2. Schiedsrichter nur noch in speziellen Situationen gemacht.

f) Abbildung 11 Nummern 11 (Verzögerung beim Aufschlag) und 24 (Ball berührt): Handzeichen wird nur noch vom 1. Schiedsrichter gemacht.

g) Abbildung 11 Nummer 5 (Wechsel): Handzeichen wird von beiden Schiedsrichtern nur noch in speziellen Situationen gemacht. (Eine solche spezielle Situation liegt z. B. vor, wenn keine nummerierten Tafeln zur Unterstützung des Wechsels verwendet werden. Dann wird das Handzeichen vom 2. Schiedsrichter gemacht.)

3) Regeländerungen, die klarstellender / redaktioneller Art sind:

a) Regel 6.1.3 neuer letzter Satz angefügt: Ein Spielzug ist die Folge von Spielaktionen vom Moment des Aufschlags bis der Ball „aus dem Spiel“ ist. Ein vollendeter Spielzug ist die Folge von Spielaktionen, die mit der Erteilung eines Punktes endet. Dies beinhaltet das Verhängen einer Bestrafung und den Verlust des Aufschlagrechts aufgrund von Zeitüberschreitung beim Aufschlag.

b) Regel 7.2.1 Absatz 1 geändert: Vor dem Spiel dürfen sich die Mannschaften gemeinsam 6 Minuten am Netz aufwärmen, wenn sie vorher ein anderes Spielfeld zur alleinigen Verfügung hatten; anderenfalls erhalten sie 10 Minuten.

c) Regel 7.7.1 ergänzt: Ein Rotationsfehler wird begangen, wenn der AUFSCHLAG nicht entsprechend der Rotationsfolge erfolgt. Er führt zu folgenden Konsequenzen in der Reihenfolge:

d) Regel 8.3 neu gefasst: Der Ball ist „in“, wenn ein Teil des Balles zu irgendeinem Zeitpunkt während seines Kontakts mit dem Boden das Spielfeld einschließlich der Begrenzungslinien berührt.

e) Regel 9.2.4 gestrichen (Anwendung war bisher schon ausgesetzt)

4) Regeländerungen, die primär nur den Spielverkehr in der FIVB betreffen (evtl. aber auch in bestimmten deutschen oder europäischen Wettbewerben angewendet werden):

a) Regel 1.1 Absatz 3 und Abbildung 1b geändert
Bei „FIVB-, World- und Official“-Wettbewerben muss die Freizone mindestens 5 m an den Seiten und 6,5 m (bisher: 8 m) hinter

dem Spielfeld betragen. Der freie Spielraum ist mindestens 12,5 m hoch.

b) Regel 2.2 neuer Absatz 2 eingefügt

Bei „FIVB-, World- und Official“-Wettbewerben dürfen in Verbindung mit speziellen Wettbewerbsbestimmungen die Maschen modifiziert werden, um Werbung gemäß den Werbevereinbarungen zu erleichtern.

c) Regel 3.3 einschl. Überschrift geändert

Bei „FIVB-, World- und Official“-Wettbewerben müssen fünf (bisher: drei) Bälle verwendet werden. In diesem Fall werden sechs Ballholer eingesetzt, je einer an den Ecken der Freizone und je einer hinter jedem Schiedsrichter.

d) Regel 4.1.1 neuer Absatz 3 und Begriffserläuterung „O-2bis“ eingefügt sowie bisheriger Absatz 3 erweitert als neuer Absatz 4

Bei „FIVB-, World- und Official“-Wettbewerben für Erwachsene dürfen bis zu 14 Spieler in den Spielberichtsbogen eingetragen werden und am Spiel teilnehmen. Die höchstens fünf Mitglieder des Betreuerstabs auf der Bank (einschließlich dem Trainer) werden vom Trainer selbst ausgesucht, müssen aber im Spielberichtsbogen und im Formular O 2bis eingetragen sein. (Begriffserläuterung: O 2bis ist ein offizielles Formular der FIVB, in dem Spieler und Offizielle registriert werden. Es wird während der Vorprüfung vorgelegt.)

Bei „FIVB-, World- und Official“-Wettbewerben sollten der Delegation ein Arzt und ein Physiotherapeut angehören, die vorher von der FIVB akkreditiert sein müssen. Wenn diese bei „FIVB-, World- und Official“-Wettbewerben für Erwachsene nicht als Mannschaftsmitglieder auf der Bank sitzen, müssen sie an der Abgrenzungsbande innerhalb des Wettkampfbereichs sitzen und dürfen nur nach Aufforderung durch die Schiedsrichter eingreifen, um bei einem Notfall den Spielern zu helfen. Der Physiotherapeut darf (auch wenn er nicht auf der Bank sitzt) beim Aufwärmen bis zum Beginn des offiziellen Einspiels am Netz assistieren.

e) Regel 4.5.3 neuer Absatz 2 angefügt

Bei „FIVB-, World- und Official“-Wettbewerben für Erwachsene müssen diese Hilfsmittel die gleiche Farbe aufweisen wie der entsprechende Teil der Spielerkleidung.

f) Regel 7.2.1 neuer Absatz 2 angefügt

Bei „FIVB-, World- und Official“-Wettbewerben haben die Mannschaften ein Recht auf eine gemeinsame 10minütige Einspielzeit am Netz.

g) Regel 15.1 neuer Absatz 2 angefügt

Bei „FIVB-, World- und Official“-Wettbewerben für Erwachsene kann die FIVB die Anzahl der Auszeiten und/oder Technischen Auszeiten in Übereinstimmung mit Sponsoren-, Marketing- und Übertragungsvereinbarungen um eine verringern.

h) Regel 19.1.1 neuer Absatz 2 angefügt

Bei „FIVB-, World- und Official“-Wettbewerben für Erwachsene sind, falls mehr als 12 Spieler im Spielberichtsbogen eingetragen sind, zwei Liberos in der Mannschaftsliste vorgeschrieben.

Schiedsrichter-Infos

Zuständigkeiten für Aus- und Weiterbildung

Kreiseinteilung für Schiedsrichterlehrgänge 2015:

Die jeweiligen Kontaktdaten eurer zuständigen Schiedsrichter-Ausbilder (Kreisschiedsrichterwarte) sind auf der NVV-Internetseite zu finden („Schiedsrichter/Organisation“).

Für die Fortbildungen (D-/C-Schiedsrichter sowie B-SR, welche NICHT Oberliga oder höher pfeifen) und die Ausbildung zum D-Schiedsrichter sind zuständig:

Bezirk Nord

Karl Krempel

DJK Dossenheim, TG Heddesheim, SG Hohensachsen, TG Laudenbach, TSG Lützelsachsen, TSG Weinheim, TV Hepenheim

Karin Himmelhan

VSG Helmstadt, VC Hoffenheim, VFB Mosbach, SV Sinsheim, TV Waibstadt, VC Waldangeloch, TB Dilsberg, VC Eppingen, TV Eppingen

Martin Rattinger

ASV Eppelheim, TV Eppelheim, TSV HD-Handschuhsheim, TSG HD-Rohrbach, HTV/USC Heidelberg, Heidelberger TV, KuSG Leimen, TG Sandhausen

Klaus Leonhard

TV Edingen, LSV Ladenburg, ASC MA-Feudenheim, VSG Mannheim-Käfertal, TV MA-Rheinau, SSV MA-Vogelstang, VC Mannheim, TSV Mannheim, Mannheim Volley Dolls, TV MA-Necharau

Heinz Bach

SV Adelsheim, TSV Bettingen, TSV Buchen, TSV Gerchsheim, SV Großeichholzheim, Hardheim, TSV Höpfigen, Lauda, Mudau, Nassig, Reicholzheim, SV Schlierstadt, Tauberbischofsheim, Unterbach, TV Walldürn, TV Eberbach

Stefan Koch

DJK Hockenheim, SG Ketsch/Brühl, VC Mühlhausen, AVC St.Leon/Rot, VC Walldorf, TSG Wiesloch, TV Horrenberg/Balzfeld, TSV Oftersheim, TV Schwetzingen, TBG Reilingen

Bezirk Süd

Oliver Gramke

TSV Weingarten, KIT, SSC Karlsruhe, TV Hochstetten, TSG Blankenloch, TSV Jöhlingen, VC Neureut, TG Neureut, CVJM Neureut, VT Hagsfeld, CRK Eggenstein-Leopoldshafen, TV Liedolsheim

Armin Springer

TSV Knittlingen, TV Bretten, TV Flehingen, VBC Östringen, TV Forst, TSV Ubstadt, TSG Bruchsal, DJK Bruchsal

Rolf Döhler

TV Bühl, TV Baden Oos, SR Yburg/Steinbach, TV Neuweier, VC KAMMA-CHI Bühl, Rastatter TV, VC Kuppenheim, TG Ötigheim

Hans-Jürgen Weberskirch

SSV Ertlingen, SC Wettersbach, TS Durlach, TUS Rüppurr, SV KA-Beiertheim, PSK Südstadt

Bernd Seiter

TV Brötzingen, TB Pforzheim, 1. IVV Ispringen, TV Ersingen, VC Königsbach, TV Eutingen, VSG Kleinsteinbach, TSG Niefern, TSV-Mühlhausen-Würm, TV Pforzheim, TV Schwann, TV Öschelbronn

Michael Schöner

FT Forchheim, Tus Durmersheim, TV Au am Rhein

Für die **Weiterbildung** zum **C-Schiedsrichter** sind zuständig:

Bezirk Nord: Klaus Leonhard
Bezirk Süd: Michael Schöner

Für die **Weiterbildung** zum **BK-Schiedsrichter/B-Schiedsrichter** und die **Fortbildungen** (Bk-/B-Schiedsrichter ausschließlich OL-Kader und höher) ist zuständig: Thomas Schäfer

Für die **Ausbildung** zum **Jugendschiedsrichter** sind zuständig:

Bezirk Nord: Klaus Leonhard
Bezirk Süd: Bernd Seiter, Rolf Döhler, Michael Schöner

Jugendschiedsrichter sind nicht fortbildungspflichtig. Dies ist die Aufgabe der Vereine.

Informationen zu den Fortbildungen 2015:

-Fortbildungszeitraum: 15.05.2015 - 30.07.2015

-Anmeldung über die jeweiligen Schiedsrichter-Vereinsvertreter auf der NVV-Internetseite („Schiedsrichter/ Lehrgänge“)

-Praktischer Hallenabend, kein Regeltest bei den Fortbildungen.

Vorankündigung:

Ab August/September 2015 wird es im NVV eine „Online-Regelauffrischung“ für alle Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter geben (unabhängig der Fortbildungspflicht). Hier werden einige Regelfragen direkt vor Saisonbeginn online abgefragt. Die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter können diese Fragen von zu Hause aus beantworten. Hier kann auch ein Blick ins Regelbuch nicht schaden, um anschließend nicht mit „veraltetem“ Regelwissen in die Saison 2015/2016 zu starten. Weitere Informationen folgen in den kommenden Monaten.

Thomas Schäfer, LSRW

25./26. September 2015
Institut für Sport und Sportwissenschaft des KIT - Karlsruhe

VII. Ballspiel | Symposium

SCHIEDSRICHTER - Partner mit Pfiff

Anmeldung und aktuelle Informationen unter www.ballspiel-symposium.de



Lehrwesen

Eintägige Fortbildungen 2015!

Übersicht eintägige Fortbildungen 2015

Datum	Thema	Referent	Ort
SA, 13.6.	Beach U12-U14	Brückl	KA-Rüppurr
MO 15.6.	Übergang vom 4:4 zum 6:6	Stucke	Wiesloch
DO, 18.6.	Der/die mündige Volleyballer/in – Möglichkeiten und Grenzen? (Theorie)	Wagner	Wiesloch
MO. 22.6.	Jugend 4:4: Taktik und Technik	Brückl	Heidelberg
FR, 3.7.	Schnellangriff/Hinterfeldangriff	Mallick	Karlsruhe
SA, 4.7.	Beach U12-U14	Brückl	Bruchsal
DO, 9.7.	Analyse und Konstruktion von Spiel- und Übungsformen	Wagner	Wiesloch
DI, 14.7.	Annahme	Ronconi	Liedolsheim
SA, 18.7.	Beach U12-U14	Brückl	Heidelberg
SO, 20.12.	Medizin	Schlittenhardt	Mannheim

Alle eintägigen Fortbildungen stehen jedem interessierten Trainer, Übungsleiter und Betreuer offen. Eine Trainerlizenz ist für die Teilnahme nicht erforderlich.

Anmeldung auf www.volleyball-nordbaden.de im Bereich Trainer/Lehrgänge.

Eine vorherige Registrierung auf der Homepage ist erforderlich.

SAMS

SAMS Wiki

<http://wiki.sams-server.de>

SAMS/ePass Schulung für Vereine beim gemeinsamen Bezirkstag/Staffeltag

2015 Bezirkstag Nord und Süd gemeinsam mit Staffeltag

Um den Vereinen und Funktionären Termine und Fahrtkosten zu ersparen, hat das Präsidium in seiner Sitzung vom 5. November 2014 beschlossen, im Jahr 2015 die beiden Bezirkstage mit dem Staffeltag zu verbinden. Damit finden die Bezirkstage Nord und Süd und die Staffeltage der Damen- und Herrenligen sowie der NVJ voraussichtlich am letzten Samstag im Juni 2015 statt.

Austragungsort ist die Jahnhalle in Forst

Der geplante Ablauf sieht so aus: Der Staffeltag beginnt mit den

Nordligen von der untersten Liga ausgehend, dann folgt der gemeinsame Bezirkstag sowie eine SAMS-Infoveranstaltung. Im Anschluss daran wird der Staffeltag mit den Südligen mit den obersten Ligen beginnend fortgesetzt.

Sollte sich diese Durchführung bewähren, dann könnte der NVV in den beiden Jahren ohne Verbandstag zukünftig immer so verfahren. In den Jahren, in denen der Verbandstag stattfindet, ist es wegen der Delegiertenwahl und den damit verbundenen Fristen unserer Satzung erforderlich, die Bezirkstage Anfang Juni abzuhalten. Deshalb wäre eine Koppelung mit dem Staffeltag kaum möglich.

Termin: Samstag, 27. Juni 2015 ab 10.00 Uhr.

LBS Cup Beachvolleyball 2015

Heidelberg Neckarwiese 4./5. Juli

Stadt-Sand-Fluß

Traditionell eröffnete Heidelberg jahrelang die Innenstadt Serie in Baden-Württemberg, doch 2015 wird vor der beeindruckenden Kulisse von Altstadt, Schloss, Königstuhl und direkt am Neckarufer – der Heidelberger Flaniermeile – das Beachturnier zusammen mit dem Schaufenster des Sports und dem Rollstuhl-Marathon stattfinden. Am Sonntag ist daher die Neckarwiese Treffpunkt der Heidelberger Sportfans. Ein Ausflug mit der ganzen Familie ins Naherholungs-Eldorado Neckarwiese lohnt sich also!

Innenstadttourniere 2015

13.-14. Juni Schopfheim
27.-28. Juni Rottenburg
4.-5. Juli Heidelberg
11.-12. Juli Offenburg
18.-19. Juli Freudenstadt FINALE
8.-9. August Überlingen

LBS Cup Beachvolleyball

Alle Infos & Anmeldungen unter:

www.beachvolleyball-bawue.de



Heidelberg 2014. Foto: Nils Wüchner.

Informationen NVJ 2015-16

Liebe Jugendvertreter, nachfolgend erhaltet Ihr wichtige Infos zur Saison 2015/2016:

Spisystem: Nach euren Rückmeldungen auf meine Umfrage, für die ich mich hiermit nochmal herzlich bedanken möchte, haben wir uns für Fortführung des Spisystems entschieden. Die Rückmeldungen hatten sich durchgängig dafür ausgesprochen. Die Kritikpunkte nehmen wir uns zu Herzen und arbeiten an Lösungen. Weitere Informationen gibt es am Staffeltag. Das Infoblatt vom letzten Jahr habe ich nochmals angehängt.

Meldeschluss für alle Jugendmannschaften ist der **15. Juni 2015**. Bitte meldet die Mannschaften per Mail an mich. Im Rahmen der Meldung solltet ihr eure Mannschaft in eine Liga einschätzen (siehe Anhang).

Der **Jugendstaffeltag** findet am 01.07.2015 um 19:00 Uhr in Wiesloch statt. Den Ort werde ich noch rechtzeitig

bekannt geben. Bitte denkt daran, dass die Teilnahme am Jugendstaffeltag für alle Vereine, die eine Jugendmannschaft gemeldet haben, nach LJSO Pflicht ist. Bitte meldet mir eure **verfügbaren Hallen** zum Ausrichten von Jugendspieltagen so früh wie möglich, am Besten gleich mit der Mannschaftsmeldung.

Auch in der nächsten Saison wird es wieder eine **U16 BaWü-Liga** geben. Solltet Ihr Interesse haben und nicht ohnehin

schon in Kontakt mit den Organisatoren stehen, dann signalisiert mir bitte bis zum 15. Mai euer Interesse.

Für Rückfragen stehe ich euch natürlich gerne zur Verfügung. Alle weiteren Informationen erhaltet Ihr in den nächsten Wochen und Monaten.

Sabrina Ostheim, Ressortleitung Spiswesen NVJ, sabrinaostheim@web.de, Tel: 07261-6630342, Handy: 0163-1760740.

Altersstichtage Jugend 2015-16

Jugend	Stichtag	Jahrgänge	Max. möglich gemäß LJSO
U20	01.01.1997	97 / 98	97 / 98 / 99 / 2000 / 2001 / 2002
U18	01.01.1999	99 / 2000	99 / 2000 / 2001 / 2002 / 2003
U16	01.01.2001	2001 / 2002	2001 / 2002 / 2003 / 2004
U14	01.01.2003	2003	2003 / 2004 / 2005 / 2006
U13	01.01.2004	2004	2004 / 2005 / 2006 / 2007
U12	01.01.2005	2005 / 2006 / ...	

ARGE-Auswahl in Italien

ARGE Ba-Wü. zu Gast in Busto und Pordenone

Die Auswahlmannschaften der ARGE Leistungssport Volleyball Baden-Württemberg waren vom 31.03.- 03.04.2015 zur Vorbereitung auf das internationale Turnier in Pordenone zu Gast in Busto Arsizio. Im Rahmen des Lehrgangs wurden zwei Testspiele gegen Pro Patria Busto Arsizio durchgeführt.

Den Anfang machte die männliche Auswahl am Mittwochabend gegen die U20 des Vereins. Beide Teams fanden nur langsam ins Spiel, leisteten sich viele Eigenfehler, woraus sich die ARGE jedoch schneller und vor allem durch eine stabile Annahme und variablen Angriffen besser befreien konnte. Somit gewannen sie den ersten Satz mit 25-22. Im zweiten Satz konnte eine deutliche Führung von 18-10 nicht bis zum Satzschlag gehalten werden. Durch zahlreiche Angriffsfehler auf Seiten der Baden-Württemberger, sowie platzierte Angriffe der Italiener, wurde der Satz mit 25:27 abgegeben. Im dritten Satz wurden mehrere Spielerwechsel vollzogen. Das Team musste sich neu finden und verlor auch diesen Satz mit 25-19. Auf der Außen-Annahme-Position wurde, wie schon in den vergangenen Sätzen, ständig

durchrotiert. Das ansonsten unveränderte Team fand besser in den eigenen Spielrhythmus und konnte somit den vierten Satz mit 25-22 für sich entscheiden. Der Tiebreak endete in einem offenen Schlagabtausch, welchen die Gastgeber mit 18:16 für sich entscheiden konnten. Dennoch war das Testspiel für die ARGE wichtig für das Abmessen der eigenen Spielstärke, in Voraussicht auf das kommende Turnier. Anschließend endete der Abend mit einem gemeinsamen Essen, wobei Freundlichkeiten seitens der Trainer und Spieler ausgetauscht wurden.

Am kommenden Tag traten die Mädchen zu ihrem Vorbereitungsspiel gegen die Damen I an. Sie fanden mit starken Aufschlägen sofort ins Spiel und konnten eine deutliche Führung von 22-9 aufbauen und schließlich auch den ersten Satz mit 25-14 für sich verbuchen. Der zweite Satz war ausgeglichener. Die Italienerinnen fanden besser in ihr eigenes Spiel und konnten dadurch der weiblichen Auswahlmannschaft Paroli bieten. Das Spiel gestaltete sich auf Augenhöhe. Nichts desto trotz ging auch der zweite Satz, nach einem langen und spannenden Schlag-

abtausch, mit 30:28 auf das Konto der Deutschen. Ein abgeklärtes Spielverhalten im dritten Satz, seitens der Spielerinnen um Sven Lichtenauer, brachten auch den letzten Satz und somit den Spielgewinn. Zum Austesten verschiedener Spielformationen, wurde noch ein zusätzlicher Satz gespielt, welcher sich erneut sehr ausgeglichen gestaltete und schließlich mit 25:23 an die Gastgeber ging.

Zum Abschluss der erfolgreichen Trainingstage wurde ebenfalls bei den Mädchen der Abend beim Essen verbracht und die erst kurz bestehende Partnerschaft gefestigt.

Nicht nur die Testspiele, auch die Trainingsbedingungen waren hervorragend. Die ARGE BaWü freut sich auf eine lang bestehende Freund- und Partnerschaft mit den Teams der Lombardei und bedankt sich auf diesem Weg nochmals für diese großartigen Tage.

Am Freitagmorgen war dann Abfahrt nach Pordenone zum internationalen Turnier Fernuccio Cornachia. Dort waren Mannschaften aus 12 Nationen gemeldet, die sich alle am Freitagabend an der Messe trafen, um gemeinsam durch die Altstadt



Die ARGE-Auswahlen in Italien. Foto: Christopher Röder.

zum Marktplatz zu laufen. Auf diesem fand dann auch die Eröffnungszeremonie statt. Anschließend wurde in der Messe zusammen gegessen, bevor es am Samstag mit der Gruppenphase losgehen sollte.

Die BaWü-Mädels traten als erstes gegen die favorisierten Amerikanerinnen von der Northern Lights Universität an, das sie dann auch knapp mit 1-2 verloren hatten. Als nächstes folgte der Gegner von Bilikova Bratislava, die mit 3:0 bezwungen wurden. Hier war schon eine deutliche Steigerung in allen Spielelementen sichtbar und so ging die Mannschaft optimistisch in das letzte Gruppenspiel gegen Como. Dieses konnten sie dann ebenfalls mit 3:0 für sich entscheiden.

Somit waren der 2. Platz in der Gruppe und der Viertelfinaleinzug gesichert. Das Viertelfinale wurde am Sonntagmorgen gegen Team 80 Gabicce ausgetragen, das ebenfalls durch eine sehr gute Allgemeinleistung und ein starkes Aufschlagspiel gewonnen werden konnte.

Der Halbfinaleinzug war entgegen aller Erwartungen geschafft und am späten Abend traf die weibliche BaWü Delegation auf die ebenfalls favorisierten Mädels aus

Chions. Die vor allem im Aufschlag und Angriff überlegene Mannschaft konnte das Spiel mit 3:0 für sich entscheiden, was für die BaWü-Mädels das Spiel um Platz 3 zur Folge hatte. In diesem Spiel traf man erneut auf die Northern Lights Universität, die auch diesmal die Fäden nicht aus der Hand gab und das Spiel mit 3:0 für sich entscheiden konnte.

Insgesamt zeigten sich die Mannschaft und der Trainer sehr zufrieden mit dem Turnierverlauf. Einerseits war eine deutliche Steigerung, vor allem in der Annahme, sichtbar, andererseits wurden fehlende und abgehende Spielerinnen durch eine sehr konstante Leistung der jüngeren Spielerinnen kompensiert.

Bei der männlichen BaWü Delegation war dies ähnlich. 4 Spieler der Stammmannschaft fehlten aufgrund der U19 EM in der Türkei. Trotz allem konnte Trainer Michael Mallik auf eine gute Mannschaft zurückgreifen, die eine spannende Gruppenphase erleben sollte. Das erste Gruppenspiel bestritten sie gegen Rovigno Croazia und gewannen das Spiel mit 2:1 (12, -18, 14). Anschließend ging es gegen die Auswahl der Lizards Lubbeck Bel-

gien, das 0:3 (-22, -20,- 21) verloren ging. Das letzte Spiel am Abend fand gegen die Jugendnationalmannschaft aus Italien statt, das die BaWü Auswahl mit 2:1 (-23, 22, 19) für sich verbuchen konnte. Trotz dieser erfolgreichen Gruppenphase fanden sich die Jungs nur auf Platz 4 wieder und spielten somit in der Runde um die Plätze 9-16.

Das erste Spiel am Sonntagmorgen konnte gegen KDS Kosice Slovacchia mit 3:1 (-18, 13, 17, 20) gewonnen werden. Am Abend sollte dann das letzte Spiel gegen die Auswahl aus Hessen stattfinden, was leider mit 3:1 verloren ging. Dies bedeutete für die BaWü Delegation am Ende Platz 11.

Auch bei den Jungs war man mit dem Turnierverlauf zufrieden, weil eine deutliche Steigerung der Mannschaft in allen Spielelementen sichtbar war, trotz dessen, das man vor dem Turnier auf ein enges Kontaktspiel umstellte.

Nach der Siegerehrung traten alle die Heimreise an und schauen nun den nächsten Maßnahmen und dem Bundespokal optimistisch entgegen.

Catharina Hoch und Thomas Dörr



Die ARGE-Jungs gemeinsam mit der italienischen Jugendnationalmannschaft. Foto: Michael Mallik.

Spielserie Jungs

Treffen in Bühl

„Der Ball muss hoch“

Zur letzten Spielserie der Saison 2014/15 trafen sich am 12.4. in der Bühler Steinstraße nochmals 72 Jungs aus allen Teilen Baden-Württembergs. Super, dass mit David Sossenheimer ein Bühler Profi und Deutscher Juniorennationalspieler als greifbares Vorbild von Anfang an dabei war. Zu Beginn des Tages stand die Feldverteidigung auf dem Trainingsplan. Zunächst wurde wie bei den Profis der Ball mit allen Körperteilen gespielt. Jedem wurde bewusst, dass wenn man den Ball nicht baggern oder pritschen kann, er eben anders im Spiel gehalten werden muss. Natürlich geht's in der Feldverteidigung einfach nicht so ganz ohne Bodenkontakt. Nachdem das „Fünferle“ von allen Spielern trocken beherrscht wurde, konnte jeder bei den insgesamt neun Trainerstationen seine Fertigkeiten weiter voran bringen. Nach einer Stunde Training ging's dann aber los. 21 Viererteams, aufgeteilt in drei Leistungsgruppen, wie immer mit der Möglichkeit des Auf- und Abstiegs,

rangen um den Tagessieg. Dem Thema Feldverteidigung gerecht werdend gab es immer dann zwei Punkte zu gewinnen, wenn es der abwehrenden Mannschaft nicht gelang, mindestens zwei Ballberührungen zu erreichen. Als dann alle verstanden hatten, dass auch die Blocksicherung zur Abwehr gehört, entwickelte sich in allen drei Gruppen ein bemerkenswert dynamisches Feldspiel. Am Ende des Tages kam es zu einem spannenden „Westfinale“, in dem die Jungs aus Rottenburg knapp vor den Freiburgern die Nase vorn hatten. Passend zum Tagesthema und als echten Höhepunkt zum Abschluss bekamen alle Teilnehmer aus den Händen des TV Bühl Bundesliga Liberos David Molnar vom Dritten der diesjährigen Meisterschaft handsignierte Mannschaftsposter bzw. den aktuellen Jahreskalender mit auf dem Weg. Für den Jahrgang 2001/2002 ist damit die spannende Spielserienzeit vorüber. Im Herbst 2015 wird dann der Jahrgang 2003/2004 neu starten.

Endstand Bühl

1. VLW West 1
2. SBVV West 1
3. VLW Ost
4. NVV 1
5. USC Konstanz
6. VLW West 3
7. VLW West 3
8. VLW Nord 1
9. SBVV West 2 & VLW Süd
10. Mix Team
11. VLW West 4
12. NVV 2
13. TV Kappelrodeck 1
14. VLW Nord 2
15. SBVV West 3
16. TV Bühl 1
17. NVV 3
18. SBVV West 4
19. TV Bühl 2
20. TV Kappelrodeck 2



Alle Teilnehmer der Spielserie in Bühl. Foto: M. Mallick/ARGE.

NVV Bezirkskader bei Spielserie in Bühl

Mit dem TV Bühl war am Wochenende mal wieder ein Verein aus dem NVV Gastgeber der Ba-Wü.-Spielserie und Spieler und Trainer des Bezirkskaders waren heiß darauf, den Heimvorteil zu nutzen. Unter der Aufsicht von Landestrainer Michael Mallick wurde zunächst an der Feldabwehr gefeilt und insbesondere die Improvisation in der Verteidigung geschult. Unter den Augen der anwesenden Trainer und des Nationalspielers David Sossenheimer (TV Bühl) hechteten die Jungs nach jedem Ball!

Vier Stunden lang kämpften die drei Teams des Bezirkskaders um den Turniersieg und zeigten dabei viele sehenswerte Ballwechsel. Nach dem dreitägigen Lehrgang in Heidelberg waren viele gute Ansätze zu beobachten und so wurde bis zum letzten Ballwechsel um den Finaleinzug gekämpft. In den entscheidenden Phasen der Spiele gegen Freiburg und VLW Ost gelang es den NVV-Spielern allerdings nicht, ihr ganzes Können abzurufen, so dass am Ende nur ein vierter Platz zu Buche stand. Den Sieg sicherte sich wieder

einmal der VLW in einem hochklassigen Finalspiel gegen den FT Freiburg. Bis zum Bezirkskader Vergleich im Juni gilt es nun weiter fleißig zu trainieren um den Vorsprung der anderen Teams aufzuholen und wieder ganz oben mitzuspielen!
Christian Lohse, Bezirkskader-Trainer



Spielszenen in Bühl. Fotos: Michael Mallick/ARGE.

1. Bundesliga Herren

1	VfB Friedrichshafen	55	58:12
2	BERLIN RECYCLING Volleys	54	58:13
3	SWD powervolleys DÜREN	43	46:25
4	SVG Lüneburg	36	44:34
5	TV Ingersoll Bühl	35	44:34
6	TV Rottenburg	27	38:42
7	NETZHOPPERS KW-Bestensee	26	33:44
8	TSV Herrsching	20	25:46
9	CV Mitteldeutschland	18	31:48
10	VSG Coburg/Grub	15	27:50
11	VCO Berlin	1	4:60

In der 1. Runde der Playoffs scheiterte Bühl knapp an Lüneburg.

2. Liga Süd Herren

1	SV Fellbach	49	54:25
2	TG 1862 Rüsselsheim	47	56:30
3	GSVE Delitzsch	44	54:34
4	FT 1844 Freiburg	43	51:35
5	TSV GA Stuttgart	42	50:36
6	SV Schwaig	39	48:38
7	L.E. Volleys	38	44:35
8	ASV Dachau	29	44:50
9	Oshino Volleys Eltmann	19	26:53
10	TSV Grafing	19	31:53
11	VYS Friedrichshafen	15	25:57
12	TV 05 Waldgirmes	12	22:59

Dritte Liga Süd/Südwest Herren

1	TGM Mainz-Gonsenheim	48	52:14
2	TuS Durmersheim	44	51:20
3	TV Rottenburg II	29	38:33
4	TV Bliesen	27	34:36
5	USC Konstanz	25	34:36
6	DJK Aalen	22	26:38
7	TuS Kriftel	21	31:42
8	TG Rüsselsheim II	20	31:40
9	Eintracht Frankfurt	18	26:45
10	SG Rodheim	16	25:44

Regionalliga Süd Herren

1	VfB Friedrichshafen 2	50	55:16
2	TSV Mimmenhausen	43	50:26
3	USC Freiburg	39	46:31
4	SV Fellbach 2	37	42:32
5	MTV Ludwigsburg	32	42:38
6	FT 1844 Freiburg 2	31	36:36
7	TSG Heidelberg-Rohrbach	30	40:39
8	TuS Durmersheim 2	29	38:38

9	TSV Eningen	23	30:44
10	TSV Dettingen	15	27:52
11	TV Bühl 2	1	6:60

Oberliga Baden Herren

1	Untersee Volleys Radolfzell	42	45:21
2	TV Kappelrodeck	39	45:20
3	SG Breisach-Gündlingen	36	44:29
4	SSC Karlsruhe	34	41:31
5	VSG Mannheim DJK/MVC	32	42:34
6	HTV/USC Heidelberg 2	23	34:40
7	TSG Blankenloch	20	33:45
8	KIT Sport-Club 2010 e.V.	16	24:44
9	HTV/USC Heidelberg 1	14	23:45
10	TG Schwenningen	14	24:46

Verbandsliga Herren

1	TV Eberbach	41	46:17
2	TuS Durmersheim 3	39	44:16
3	VSG Mannheim DJK/MVC 2	31	35:23
4	VSG Ettlingen/Rüppurr	28	36:26
5	VSG Kleinsteinbach	28	34:29
6	TS Durlach	22	30:34
7	SSC Karlsruhe 2	12	24:44
8	TG Ötigheim	9	17:44
9	TSV HD-Handschuhsheim	6	13:46

Landesliga 1 Herren

1	SG SNH/Waibstadt/Helmstadt	48	50:13
2	DJK Dossenheim	38	46:25
3	SG HTV/USC Heidelberg 3	36	42:22
4	AVC St. Leon-Rot	29	37:31
5	ASC MA-Feudenheim	22	33:34
6	VSG Mannheim DJK/MVC 3	22	29:35
7	SG HTV/USC Heidelberg 4	21	27:37
8	TV Eppingen	15	25:42
9	VSG Mannheim DJK/MVC 4	12	21:44
10	VC Olympia Rhein-Neckar	0	0:27

Landesliga 2 Herren

1	VSG Ertlingen/Rüppurr 2	37	44:21
2	TSV Ubstadt	33	39:22
3	TSG Blankenloch 2	33	36:21
4	TV Flehingen 1	31	38:27
5	SC Wettersbach	29	32:25
6	TV Forst	19	27:37
7	FT Forchheim	16	26:37
8	TV Neuweier	11	22:42
9	TV Flehingen 2	7	13:45

Bezirksliga 1 Herren

1	TSG HD-Rohrbach 2	34	36:8
2	TV Schwetzingen	21	28:22
3	TV Eppelheim	21	25:21
4	SG HTV/USC Heidelberg 5	19	25:20
5	TG Sandhausen	16	25:25
6	VfB Mosbach	15	19:26
7	SG HTV/USC Heidelberg 6	0	0:36

Bezirksliga 2 Herren

1	VC Hoffenheim	35	39:14
2	TSG Wiesloch	32	37:16
3	SSC Karlsruhe 3	26	30:20
4	TV Liedolsheim	25	32:24
5	VC Walldorf 1	24	28:24
6	TSV Weingarten	9	14:36
7	TG Neureut	9	18:39
8	VC Walldorf 2	8	12:37

KAMMACHI Bezirksliga 3 Herren

1	TV Ersingen	31	32:15
2	TS Durlach 2	26	31:21
3	VSG Kleinsteinbach 2	24	32:26
4	TV Öschelbronn	24	30:24
5	VC KAMMACHI Bühl	23	27:25
6	Rastatter TV	21	27:27
7	TV Neuweiler 2	13	19:33
8	TV Bühl 3	6	13:40

Bezirksklasse 1 Herren

1	SG Hohensachsen	47	48:8
2	TSG Blankenloch 3	41	43:14
3	VT Hagsfeld	30	36:25
4	TSG Blankenloch 4	25	33:31
5	TV Walldürn	22	29:31
6	VC Waldangelloch	21	29:31
7	TV Hochstetten	15	22:40
8	SV Großeicholzheim	10	16:40
9	TSG HD-Rohrbach 3	5	9:45

Bezirksklasse 2 Herren

1	VSG Ettlingen/Rüppurr 3	35	36:5
2	TV Flehingen 3	23	28:19
3	TS Durlach 3	20	22:19
4	Post Südstadt Karlsruhe	15	19:24
5	SSC Karlsruhe 4	15	19:26
6	VSG Kleinsteinbach 3	11	16:29
7	TG Ötigheim 2	7	15:33

1. Bundesliga Damen

1	Dresdner SC	61	65:17
2	Allianz MTV Stuttgart	55	61:25
3	Schweriner SC	53	59:24
4	VC Wiesbaden	46	55:31
5	SC Potsdam	35	43:43
6	Ladies in Black Aachen	31	42:42
7	USC Münster	30	41:45
8	Rote Raben Vilsbiburg	27	35:45
9	VT Aurubis Hamburg	21	33:52
10	VolleyStars Thüringen	17	30:56
11	Köpenicker SC Berlin	10	23:56
12	VCO Berlin	4	14:65

2. Liga Süd Damen

1	NawaRo Straubing	70	72:10
2	SV Lohhof	54	59:29
3	Allgäu Team Sonthofen	51	62:34
4	Rote Raben Vilsbiburg II	44	53:40
5	VV Grimma	32	45:51
6	SWE Volley-Team	32	41:48
7	Allianz MTV Stuttgart II	32	39:48
8	VC Offenburg	29	40:51
9	proWIN Volleys TV Holz	29	34:51
10	TG Bad Soden	28	41:52
11	VCO Dresden	27	40:54
12	SV Lok Engelsdorf	27	38:58
13	CPSV Volleys Chemnitz	13	29:67

Dritte Liga Süd/Südwest Damen

1	VC Neuwied	48	54:20
2	VC Wiesbaden II	47	54:26
3	SV Sinsheim	38	46:29
4	TSG HD-Rohrbach	33	41:36
5	TSV Schmidlen	31	41:38
6	TSG Bretzenheim	29	37:42
7	TG Biberach	27	33:42
8	BSP MTV Stuttgart	26	34:43
9	VSG Mannheim	21	32:45
10	TV Villingen	17	26:48
11	TV Jahn Kassel	13	23:52

Regionalliga Süd Damen

1	DJK Schwäb. Gmünd	50	51:11
2	Fördver Tübinger Modell	37	41:24
3	VfR Umkirch	32	40:31
4	SVK Beiertheim	29	39:36
5	TSV Burladingen	28	33:36
6	TSV G.A Stuttgart	26	35:36

7	SV Fellbach	22	30:40
8	Heidelberger TV	17	26:42
9	TTV Dettingen/Teck	16	25:42
10	VfB Friedrichshafen	13	25:47

Oberliga Baden Damen

1	USC Freiburg	48	53:15
2	VfB Mosbach-Waldstadt	47	50:13
3	SSC Karlsruhe	28	35:35
4	TSV Weingarten	27	34:35
5	FT 1844 Freiburg	25	37:38
6	TSG Wiesloch	25	34:37
7	TB Bad Dürkheim	24	34:38
8	VSG Ettlingen/Rüppurr	20	28:42
9	TUS Hüfingen	19	26:41
10	USC Konstanz	7	14:51

Verbandsliga Damen

1	VSG Kleinsteinbach	39	44:16
2	SV KA-Beiertheim 2	35	38:20
3	VSG Mannheim DJK/MVC 2	30	38:30
4	DJK Bruchsal	23	30:33
5	TV Bühl	22	30:33
6	TV Brötzingen	20	29:35
7	TSG Weinheim	19	31:37
8	ASC MA-Feudenheim	19	27:36
9	SV Sinsheim 2	9	16:43

Landesliga 1 Damen

1	TSG Wiesloch 2	45	47:9
2	HTV Heidelberger TV 2	39	46:20
3	SG Ketsch-Brühl	27	35:31
4	TV Waibstadt	26	36:33
5	TG Heddesheim	20	28:33
6	TSV HD-Handschuhsheim	20	29:36
7	SV Ladenburger	19	30:40
8	VSG Mannheim DJK/MVC 3	15	21:38
9	KuSG Leimen	5	16:48

Landesliga 2 Damen

1	SV KA-Beiertheim 3	42	43:10
2	TV Bretten	38	44:19
3	DJK Hockenheim	32	38:25
4	VSG Ettlingen/Rüppurr 2	27	34:29
5	KIT Sport-Club 2010 e.V.	26	34:29
6	VC Eppingen	24	31:28
7	TuS Durmersheim	16	23:38
8	TV Hochstetten	8	12:42
9	TV Brötzingen 2	3	8:47

Bezirksliga 1 Damen

1	TSV HD-Handschuhsheim 2	41	44:9
2	SSV MA-Vogelstang	39	42:12
3	SG Ketsch-Brühl 2	32	37:19
4	TG Sandhausen	20	27:31
5	ASC MA-Feudenheim 2	19	24:32
6	DJK Dossenheim	18	24:31
7	VSG Mannheim DJK/MVC 4	12	16:37
8	VSG Rhein-Neckar EFN	9	15:39
9	VC Olympia Rhein-Neckar	2	4:23

Bezirksliga 2 Damen

1	TSG HD-Rohrbach 2	48	48:2
2	VBC Östringen	33	38:23
3	VC Waldangeloch	31	37:24
4	VSG Helmstadt 1	29	35:26
5	SV Großscholzheim	27	32:28
6	VSG Helmstadt 2	19	26:34
7	TSV Höpfingen	16	22:37
8	TV Eberbach	13	23:39
9	VC Walldorf	0	0:48

Bezirksliga 3 Damen

1	TSV Mühlhausen-Würm	42	43:7
2	VSG Kleinsteinbach 2	34	41:22
3	VC Kuppenheim	34	38:23
4	SG Ersingen-Ispringen-Pforzheim	28	35:29
5	TSG Bruchsal	21	30:34
6	TV Au am Rhein	20	28:34
7	SSC Karlsruhe 2	19	25:35
8	TV Eppingen	18	27:35
9	Rastatter TV	0	0:48

Bezirkssklasse 1 Damen

1	SG Hohensachsen	31	35:14
2	TV Heppenheim	31	34:16
3	TSG Weinheim 2	29	31:17
4	TG Laudenbach	21	26:24
5	SSV MA-Vogelstang 2	19	24:27
6	SV Ladenburger 2	14	19:33
7	VSG Mannheim DJK/MVC 5	14	19:34
8	ASC MA-Feudenheim 3	9	14:37

Bezirkssklasse 2 Damen

1	VfL Heiligkreuzsteinach	44	47:12
2	HTV Heidelberger TV 3	39	43:16
3	TV Eppenheim	30	36:24
4	TSV Gerchsheim	29	34:23
5	SV Großscholzheim 2	26	32:30

6	VC Hoffenheim	16	22:38
7	DJK Hockenheim 2	14	23:39
8	AVC St. Leon-Rot	13	20:40
9	SV Sinsheim 3	5	10:45

Bezirkssklasse 3 Damen

1	TV Flehingen	36	40:14
2	VC Eppingen 2	36	38:13
3	TSV Knittlingen	25	31:23
4	TV Brötzingen 3	21	26:25
5	DJK Bruchsal 2	21	27:27
6	TSV Weingarten 2	11	16:32
7	TV Bretten 2	11	17:34
8	SG Ersingen-Ispringen-Pforzheim 2	7	12:39

Bezirkssklasse 4 Damen

1	TG Ötigheim	35	38:14
2	VC Neureut	30	37:21
3	SSC Karlsruhe 3	22	32:30
4	CVJM Neureut	21	28:27
5	SV KA-Beiertheim 4	20	29:30
6	TSG Blankenloch	17	24:31
7	FT Forchheim	17	23:32
8	TV Bühl 2	6	14:40

Kreisliga 1 Damen

1	SG Ketsch-Brühl 3	46	48:8
2	VSG Rhein-Neckar EFN 2	41	44:11
3	TSG Lützelachsen	37	39:16
4	TV Heppenheim 2	28	33:25
5	TG Sandhausen 2	26	32:26
6	SSV MA-Vogelstang 3	19	23:31
7	VSG Mannheim DJK/MVC 6	12	17:38
8	SV Ladenburger 3	7	9:42
9	ASC MA-Feudenheim 4	0	0:48

Kreisliga 2 Damen

1	TSG HD-Rohrbach 3	48	48:2
2	TSV Höpfingen 2	39	40:11
3	TSG Wiesloch 3	39	39:11
4	SV Schlierstadt	26	29:26
5	SV Großholzheim 3	22	25:28
6	VfB Mosbach 2	14	20:40
7	TSG HD-Rohrbach 4	13	19:41
8	TSV HD-Handsuhshheim 3	12	18:41
9	TSG Wiesloch 4	3	7:45

Kreisliga 3 Damen

1	VC Mühlhausen	39	40:5
2	VC Waldangelloch 2	35	37:10
3	TV Forst	32	35:14
4	VBC Östringen 2	24	29:23
5	VC Eppingen 3	19	23:28
6	VC Hoffenheim 2	12	15:30
7	TV Eppingen 2	4	6:39
8	TV Bretten 3	3	5:41

Kreisliga 4 Damen

1	TG Ötigheim 2	34	35:3
2	Post Südstadt Karlsruhe	32	33:8
3	TV Bühl 3	23	25:17
4	SR Yburg Steinbach	16	21:24
5	VC Königsbach	11	17:29
6	VC Kuppenheim 2	8	12:31
7	VSG Kleinsteinbach 3	2	5:36
8	VSG Ettlingen/Rüppurr 3	0	0:0
9	Rastatter TV 2	0	0:0

Verbandsliga Mixed

1	SC Baden-Baden	36	36:1
2	TV Pforzheim	27	28:12
3	SSC Karlsruhe	25	28:15
4	AVC St. Leon-Rot	17	20:22
5	ASV Eppelheim	14	18:25
6	SSC Karlsruhe 2	4	7:34
7	TV MA-Rheinau	3	5:33

Landesliga Mixed Nord

1	TV MA-Rheinau 2	40	42:8
2	VSG Helmstadt	26	32:24
3	TSG Heidelberg	24	31:26
4	HTV Heidelberger TV	20	26:27
5	ASV Eppelheim 2	19	27:32
6	TV Viernheim	17	27:32
7	VfK Diedesheim	13	21:36
8	TSG Wiesloch	9	16:37

Bezirkssliga Mixed Nord

1	TSV Mannheim	41	46:17
2	ASC MA-Feudenheim	36	41:17
3	VfB Reicholzheim	31	40:27
4	TSV Buchen	28	34:30
5	TV Waibstadt	24	31:33
6	TSV Hirschhorn	22	30:34
7	TB Neckarsteinach	17	26:35
8	TV MA-Rheinau	11	18:40
9	SG Waldbrunn	6	12:45

Tabellen

Bezirksklasse Mixed Nord

1	TV Mosbach	31	34:14
2	VfK Diedesheim 2	31	35:17
3	SSV MA-Vogelstang	27	31:20
4	VSG Helmstadt 2	23	27:23
5	TSG HD-Ziegelhausen	21	23:25
6	TV Viernheim 2	15	22:33
7	TV Horrenberg-Balzfeld	12	17:35
8	TV Eppingen	8	14:36

Kreisliga Mixed Nord

1	TV Gorchheim	33	34:4
2	VSG Mannheim DJK/MVC	33	33:4
3	ASV Eppelheim	22	25:17
4	TV Horrenberg-Balzfeld	16	18:23
5	TSG HD-Ziegelhausen	11	13:29
6	TBG Reilingen	8	12:31
7	TV Mosbach	3	9:36

Landesliga Mixed Süd

1	TV Eutingen	41	46:15
2	TV Bühl	33	37:21
3	SG TV Bischweier/SG Stern	33	42:26
4	TV Schwann	25	33:31
5	KTV Karlsruhe	23	29:33
6	TSV Jöhlingen	19	30:36
7	CVJM Graben-Neudorf	17	23:35
8	SSC Karlsruhe 3	14	22:40
9	CRK Eggenstein 1974 e.V.	11	18:43

Bezirksliga Mixed Süd

1	Post Südstadt Karlsruhe	39	42:19
2	SSV Ettlingen	30	37:27
3	TV Liedolsheim	28	34:24
4	KTV Karlsruhe 2	26	33:30
5	TB Dillweissenstein	25	30:28
6	SC Wettersbach	25	29:29
7	VT Hagsfeld	23	32:32
8	SG Karlsruhe -Siemens	20	26:32
9	SG TS Durlach/EK Karlsruhe	0	6:48

Bezirksklasse Mixed Süd

1	SG TV Bischweier/SG Stern 2	42	44:12
2	CRK Eggenstein 1974 e.V. 2	35	40:20
3	TV Pforzheim 2	35	40:20
4	DJK Bruchsal	30	38:26
5	SG TSV Untergrombach/TV Spöck	29	33:24
6	CVJM Karlsruhe	18	24:35
7	VBC Östringen	10	18:43

8	TV Obergrombach	10	15:43
9	TSV Jöhlingen 2	7	14:43

Kreisliga Mixed Süd

1	Rastatter TV	33	36:13
2	TV Baden-Oos	31	35:17
3	SV KA-Beiertheim	30	34:22
4	SC Mörsch	24	28:24
5	TV Pforzheim 3	23	31:27
6	SV Langensteinbach	15	22:33
7	KTV Karlsruhe 3	11	17:33
8	SC Wettersbach 2	1	8:42

4x4 Mixed

1	TV Eppelheim	17	20:11
2	TG Neureut	17	19:12
3	TV Hochstetten	12	13:13
4	VC Mühlhausen	7	11:19
5	TuS Durmersheim	7	10:18
6	SV Nassig	0	0:0

4x4 Damen

1	TG Heddeshheim	34	29:3
2	VC Mühlhausen	27	26:13
3	DJK Unterballbach	23	24:6
4	VC Neureut	20	17:17
5	TV Walldürn	10	13:27
6	TSG Niefern	9	9:22
7	TV Forst	3	0:30

4x4 Herren

1	TSV Ölbronn	34	36:7
2	TV Forst	23	29:19
3	CVJM Neureut	23	25:17
4	TV Brötzingen	19	24:21
5	TG Neureut	18	21:21
6	TV Ersingen	5	9:34
7	SG Ketsch-Brühl	4	8:33

Jugendrunde weiblich

1.	TV Liedolsheim	23	18:11
2.	TSV Jöhlingen	23	18:11
3.	TV Hochstetten	16	12:14
4.	TSG Niefern	10	8:20

U20 männlich

1	HTV/USC Heidelberg	136
2	TV Eberbach	86
3	TuS Durmersheim	64
4	VSG Mannheim DJK/MVC	60
5	TSG Blankenloch	50,5
6	VSG Kleinsteinbach	38

U20 weiblich

1	SV KA.Beierrheim	104
2	TV Brötzingen	104
3	TSG Wiesloch	82
4	HTV/USC Heidelberg	80
5	SSV MA-Vogelstang	67
6	TSG Weinheim	52

U18 männlich

1	TV Bühl 1	102
2	SNH/Waibst/Helmst	87
3	TV Bühl 2	68
4	TV Eberbach	62
5	SSC Karlsruhe	37
6	TSG HD-Rohrbach	24

U18 weiblich

1	VC Eppingen 1	124
2	VSG Mannheim 1	106
3	SV KA-Beierrheim	81
4	SV Sinsheim	75
5	TSG HD-Rohrbach	52
6	TV Brötzingen	43

U16 weiblich

1	TV Bühl	136
2	VC Eppingen	94
3	TV Brötzingen	78
4	SSV Ma-Vogelstang	60
5	AVC St.Leon-Rot	50,5
6	VBC Östringen	46

U16 quattro männlich

1	HTV/USC Heidelberg	136
2	TSG Blankenloch	85
3	TV Brötzingen	48,5
4	TS Durlach	47
5	VSG Ettligen/Rüppurr	40
6	SSC Karlsruhe	38,5

U16 quattro weiblich

1	TV Friedrichstal	122
2	DJK Bruchsal	93,5
3	AVC St.Leon-Rot	67
4	TSV Höpfingen	59
5	VC Walldorf	58
6	SV KA-Beierrheim	40

U14 männlich

1	TV Bühl 1	128
2	TV Bühl 2	102
3	Walldorf/St. Leon	70
4	VSG Ettligen-Rüppurr 1	51
5	TV Bühl 3	35
6	HTV/USC Heidelberg	33,4

U14 weiblich

1	TV Bühl	124
2	TV Brötzingen 1	112
3	VC Eppingen	92
4	SSV Ma-Vogelstang	54
5	TV Bretten	43
6	TSG Wiesloch 1	36,7

U13 weiblich

1	TV Bühl	204
2	TV Brötzingen 1	142
3	SSV Ma-Vogelstang	137
4	TV Brötzingen 2	81
5	SG Hohensachsen	80
6	TSG Wiesloch 1	73

Süddeutsche Meisterschaften Jugend

U20 männlich

1	VfB Friedrichshafen
2	FT 1844 Freiburg
3	TV Rottenburg
4	Heidelberger TV
5	TV Denzlingen
6	TV Eberbach

U20 weiblich

1	Allianz MTV Stuttgart
2	VC Offenburg
3	TG Biberach
4	TV Brötzingen
5	SVK Beierrheim

U18 männlich

1	TV Rottenburg
2	FT 1844 Freiburg
3	TSV Kleiningersheim
4	TV Bühl
5	TSV Mimmehausen
6	SG Sinsheim/Waibstadt/Helmstadt

U18 weiblich

1	Allianz MTV Stuttgart
2	TV Villingen
3	TSV Mutlangen
4	TB Bad Krozingen
5	VSG Mannheim DJK/MVC
6	VC Eppingen

U16 männlich

- 1 FT 1844 Freiburg
- 2 TV Rottenburg
- 3 USC Konstanz
- 4 VfB Friedrichshafen
- 5 TV Bühl
- 6 Heidelberger TV

U16 weiblich

- 1 Allianz MTV Stuttgart
- 2 TB Bad Krozingen
- 3 TV Villingen
- 4 SV Ochsenhausen
- 5 TV Bühl
- 6 VC Eppingen

U14 männlich

- 1 TV Rottenburg
- 2 TV Bühl
- 3 FT 1844 Freiburg
- 4 USC Konstanz
- 5 VfB Friedrichshafen
- 6 TSV Volley Alb Dettingen
- 7 VC Walldorf/St. Leon
- 8 TV Kappelrodeck
- 9 VSG Ettligen/Rüppurr

U14 weiblich

- 1 Allianz MTV Stuttgart
- 2 USC Konstanz
- 3 FT 1844 Freiburg
- 4 TV Bühl
- 5 VC Eppingen
- 6 TV Villingen
- 7 TSV Schmiden
- 8 TV Brötzingen
- 9 SFC Höpfigheim

Süddeutsche Meisterschaften Senioren/innen**Senioren Ü 35**

1. TSV Schmiden (DM)
2. TSV GA Stuttgart (Quali.)
3. TV Pforzheim
4. TV Bretten

Senioren Ü 41

1. VC Offenburg (DM)
2. TSV Eningen (Quali.)
3. SC Weiler/Fils
4. TV Jestetten

Senioren Ü 47

1. TSG Rohrbach (DM)
2. SSV Ulm (Quali.)
3. TSG Backnang
4. TV Bretten
5. TV Rheinfelden
6. TV Jestetten

Senioren Ü 53

1. SV Winnenden (DM)
2. TSG Backnang (Quali.)
3. USC Heidelberg
4. TV Bretten
5. TV Rheinfelden

Seniorinnen Ü 31

1. MTV Stuttgart (DM)
2. VfB Friedrichshafen (Quali.)

Seniorinnen Ü 37

1. TSV Schmiden (DM)
2. TSV GA Stuttgart (Quali.)
3. TV Jestetten

Seniorinnen Ü 43

1. TSG Backnang (DM)
2. TSG Reutlingen (Quali.)

SAMS/ePass Schulung für Vereine beim gemeinsamen Bezirkstag/Staffeltag

2015 Bezirkstag Nord und Süd gemeinsam mit Staffeltag

Um den Vereinen und Funktionären Termine und Fahrtkosten zu ersparen, hat das Präsidium in seiner Sitzung vom 5. November 2014 beschlossen, im Jahr 2015 die beiden Bezirkstage mit dem Staffeltag zu verbinden. Damit finden die Bezirkstage Nord und Süd und die Staffeltage der Damen- und Herrenligen sowie der NVJ voraussichtlich am letzten Samstag im Juni 2015 statt.

Austragungsort ist die Jahnhalle in Forst

Der geplante Ablauf sieht so aus: Der Staffeltag beginnt mit den

Nordligen von der untersten Liga ausgehend, dann folgt der gemeinsame Bezirkstag sowie eine SAMS-Infoveranstaltung. Im Anschluss daran wird der Staffeltag mit den Südligen mit den obersten Ligen beginnend fortgesetzt.

Sollte sich diese Durchführung bewähren, dann könnte der NVV in den beiden Jahren ohne Verbandstag zukünftig immer so verfahren. In den Jahren, in denen der Verbandstag stattfindet, ist es wegen der Delegiertenwahl und den damit verbundenen Fristen unserer Satzung erforderlich, die Bezirkstage Anfang Juni abzuhalten. Deshalb wäre eine Koppelung mit dem Staffeltag kaum möglich.

Termin: Samstag, 27. Juni 2015 ab 10.00 Uhr.

DVV-Pokalfinale ab 2016 in SAP Arena



Das DVV-Pokalfinale begeistert immer wieder die Massen. Foto: Tom Schulte.

DVV-Pokalfinale 2016 ab sofort im Vorverkauf!

Premiere für das DVV-Pokalfinale: Am 28. Februar 2016 finden die Pokalendspiele der Frauen und Männer erstmals in der SAP Arena in Mannheim statt. Die Tickets für das erste Volleyball-Highlight des kommenden Jahres sind ab sofort erhältlich!

Nachdem sich das DVV-Pokalfinale bereits in den letzten Jahren durch seine besondere Atmosphäre zu einem Publikumsmagnet entwickelt hat, werden auch 2016 Tausende Fans zu den Endspielen erwartet.

„Das DVV-Pokalfinale ist für Fans und Aktive eines der wichtigsten Volleyball-Events des Jahres. Alle Beteiligten freuen sich darauf, die Finals zum ersten Mal in der SAP Arena auszutragen. Damit können 12.500 Zuschauer die Endspiele der Frauen und Männer live vor Ort erleben. Ich bin davon überzeugt, dass die SAP Arena mit ihrer beeindruckenden Kulisse alle Volleyball-Fans in ihren Bann ziehen wird“, so Thomas Krohne, DVV-Präsident.

„Es ist für jede Spielerin und jeden Spieler ein Traum, einmal in der Karriere beim DVV-Pokalfinale auf dem Spielfeld zu stehen. Ich bin mir sicher, dass wir erneut zwei hochklassige Final-Paarungen sehen werden, bei denen die Zuschauer voll und ganz auf ihre Kosten kommen“, fährt Volleyball Bundesliga-Präsident Michael Evers fort.

Eintrittskarten (ab 14 Euro) sind ab sofort über www.ticketmaster.de (Ticket-Hotline 01806-999 0000*) und über www.saparena.de (Ticket-Hotline 0621-18190333*) erhältlich.

* (0,20 EUR/Verbindung aus dt. Festnetz / max. 0,60 EUR/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz)

Weitere Information unter www.volleyball-bundesliga.de.

FIVB und MIKASA verlän- gern bis 2020



Per Handschlag und Vertrag besiegelt: FIVB-Präsident Ary S. Garcia (l.) und Yuji Saki (MIKASA). Foto: FIVB/MIKASA.

FIVB und MIKASA verlängern bis Tokio 2020

Der Volleyball-Weltverband (FIVB) und die Mikasa Corporation verlängern die gemeinsame Zusammenarbeit bis 2020. Damit bleibt Mikasa offizieller Ballpartner für alle FIVB Hallen- und Beachvolleyball-Veranstaltungen bis einschließlich den Olympischen Spielen 2020 in Tokio.

Beide Parteien äußerten sich höchst zufrieden zur Vertragsverlängerung und unterstrichen die gute Partnerschaft. So erklärt FIVB-Präsident Ary S. Graça in seiner ersten Stellungnahme: „I am delighted to be renewing our partnership with Mikasa today. President Yuji Saeki and his company have been loyal partners for the FIVB since volleyball's debut as an Olympic sport at the last Olympic Games in Tokyo so it is wonderful that our organizations are teaming up again for Tokyo's next Games in 2020. Mikasa has always shared the FIVB's commitment to providing the finest possible service for our athletes around the world. In sport it is so important to know that you are working with the very best in the industry and Mikasa are the leaders in ball technology which helps us ensure a more and more spectacular game every season. I look forward to continuing our great relationship with Mr Saeki and his team for many years to come.“

Mr. Yuji Saeki, Präsident der Mikasa Corporation äußerte sich zur Fortsetzung der Partnerschaft wie folgt: „Mikasa Corporation is exceedingly honored to have renewed its contract with the FIVB and wishes to continue to provide people of all ages and nations a world-class product. We pride ourselves on providing players with a product which can help them develop their volleyball skills and further promote this fantastic sport all over the world.“

(Quelle: FIVB/MIKASA)

www.ticketmaster.de

Hotline 0 18 06/9 99 00 00

0,20 EUR/Verbindung aus dt. Festnetz,
max. 0,60 EUR/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz

www.easyticket.de

Hotline 07 11/2 55 55 55

LAYENBERGER®
PREMIUM PRODUCTS



16.–18. Juli 2015
Porsche-Arena, Stuttgart

Volleyball

FIVB Grand Prix 2015

Deutschland – Dominik. Republik (16.7. | 20 Uhr)

Deutschland – Türkei (17.7. | 18 Uhr)

Deutschland – Serbien (18.7. | 18 Uhr)

Frauen

FIVB
VOLLEYBALL
WORLD GRAND PRIX

HONDA
The Power of Dreams

MIKASA

Gerflor
the flooring group

ERGO

STANNO

FIVB
FEDERATION INTERNATIONALE
DE VOLLEYBALL

DVV
DEUTSCHER VOLLEYBALL-VERBAND

Änderungen Kontaktdaten

Änderungen **hervorgehoben**

Vereine Änderungen

DJK Dossenheim (VNR: 50571)

Felix Tress, Bäumengasse 9, 69121 Heidelberg, felix_tress@web.de

TV Flehingen (VNR: 81425)

Mario Leicht, Engelsberg 14, 75015 Bretten, mario.leicht@gmx.net

FT Forchheim (VNR: 81426)

Norbert Reichel, Auer Str. 37, 76287 Rheinstetten, 0173-6381891, norbert.reichel@googlemail.com

TG Sandhausen (VNR: 50739)

Alexander Zietlow, Buchenweg 6, 69207 Sandhausen, 0157-87816211, azietlow@azietlow.de

TV Bericht zum Tag des Volleyballs

Auf Baden TV kann der Filmbeitrag vom Tag des Volleyballs am 6. Januar in Bretten angesehen werden. <http://www.baden-tv.com/media-thek/kategorie/sport/vereinssport-timfokus/>

SAMS Wiki

<http://wiki.sams-server.de>

NVV Newsletter

Schon für den Newsletter eingetragen? Registrierungen über die Homepage.

NVV-Leitfaden für Vereine

Die Arbeitshilfe für alle Vereinsmitarbeiter mit Informationen zu allen Themenbereichen. Zu finden im Downloadbereich der NVV Homepage unter www.volleyball-nordbaden.de Rubrik Verband/Vereine

Termine

6.-7. Juni	A-Bundespokal, Ibbenbüren
15. Juni	Meldetermin Jugendmannschaften 2015-16 an NVJ
19.-21. Juni	B-Trainer Fortbildung, Karlsruhe, Sportschule Schöneck
13.-14. Juni	U13 Regionalspielfest Baden-Württemberg
27. Juni	Staffeltag Erwachsenenligen, Forst
27. Juni	Bezirkstag Nord, Forst
27. Juni	Bezirkstag Süd, Forst
27.-28. Juni	Bezirkskadervergleich 4:4, Eppingen
1. Juli	NVJ-Staffeltag, Wiesloch
4.-5. Juli	LBS Cup Beachvolleyball, Heidelberg
8. Juli	BFS-Staffeltag Nord in Eppelheim (inkl. Verbandsliga)
9. Juli	BFS-Staffeltag Süd in Leopoldshafen
15. Juli	Kammachi Verbandspokal Meldefrist 2. Mannschaften
15. Juli	Rückmeldetermin BFS-Pokal
16.-18. Juli	Grand Prix Damen, Stuttgart
18.-19. Juli	LBS Cup Beachvolleyball Finale, Freudenstadt
3.-7. August	Sommercamp, Viernheim
13. September	Kammachi Verbandspokal 1. Runde, Bretten
25.-26. September	Ballspiel-Symposium, Karlsruhe
27. September	Finale Kammachi Verbandspokal
27. September	Ba-Wü.-Alsace Pokal, Rielasingen-Worblingen (Südbaden)
10.-11. Oktober	BFS Cup Süd Mixed, Worms
11. Oktober	Regionpokal Damen und Herren
17.-18. Oktober	B-Bundespokal, Dachau
2.-6. November	Herbstcamp, Sinsheim
5. Dezember	1. Runde Kammachi Bezirkspokal
19.-20. Dezember	11. NVV Cup, Mannheim
28.-31. Dezember	Wintercamp, Wiesloch
28. Februar 2016	DVV-Pokalfinale, SAP Arena, Mannheim

Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund (NABU) Deutschland ist der NVV als Sammelstelle für alte Handys anerkannt. Die Handys können in der NVV-Geschäftsstelle abgegeben werden und werden dann an den NABU weitergeleitet. Mit den Beträgen, die aus dem Recycling der Handys an den NABU fließen, werden Naturschutzprojekte in Deutschland finanziert.

Also: Alt-Handys bitte an den NVV!



volley. wie sonst?

Trainer gesucht!

Das aktive Volleyball-Mixedteam des Turnerbund Dillweissenstein sucht zum baldmöglichsten Zeitpunkt, spätestens zum Saisonbeginn Oktober 2015 einen neuen TRAINER!!!

Wir bieten eine gut aufgestellte Mixed Mannschaft mit sehr starkem Zusammenhalt und super Spielerinnen und Spieler. Derzeit haben wir einen festen Ligaplatz in der Bezirksliga Süd. Potential nach oben ist nach den Aufstiegen in 2013 und 2014 definitiv vorhanden. Dies würden wir mit DEINER Hilfe sehr gerne weiter ausbauen!

Wir suchen einen engagierten, ehrenamtlichen Trainer, der neuen Schwung hineinbringt und uns aber auch mal kräftig in den Hintern treten kann... Jemanden, der bereit ist, die Trainingsgestaltung (Dienstags und Donnerstags jeweils von 20-22 Uhr) zu übernehmen und das Sagen an den Spieltagen (ca. alle 2-3 Wochen, Saisondauer von Oktober-März) übernimmt!

Auf die vollste Unterstützung seitens der Mannschaft kann gezählt werden!!

Wir freuen uns auf Dich!

Bei Interesse und Kontaktaufnahme bitte an Salome Klotz sk210@web.de wenden.

SAMS Wiki

<http://wiki.sams-server.de>

ViN Versand

Da die Deutsche Post AG im Direktversand des ViN für die Anschriftenberichtigung umgezogener ViN-Empfänger nicht zu akzeptierende Kosten erhebt, hat der NVV diesen Service abbestellt. Wir erfahren also nicht mehr, wenn eine Bezieheranschrift nicht mehr korrekt ist. Wer also nach einem Umzug kein ViN mehr erhält, sollte uns seine aktuelle Anschrift mitteilen.

engelhorn sports weiterhin Partner bei Sportausrüstung

Der NVV hat mit dem Mannheimer Sporthaus engelhorn sports den bisherigen Kooperationsvertrag aus 2009 um zwei Jahre bis zum 30.06.2017 verlängert. Alle NVV-Vereine können also weiterhin für ihren TEAMSPORT im gesamten Angebot von engelhorn sports (Sportkleidung aller vorhandenen Marken und Taschen) einkaufen und erhalten als Nachlass einen Rabatt von 50% auf Sportkleidung und Taschen. Die Oberbekleidungstextilien werden mit dem kleinen engelhorn sports Logo versehen. Das Sortiment ist auf der Homepage von engelhorn sports unter <http://sports.engelhorn.de/index.php?seo=teamsport> einzusehen.

Auf alle Sportschuhe erhalten die Vereine einen Rabatt von 40%.

Hier der Link auf die Kataloge:

http://sports.engelhorn.de/index.php?view=teamsport&op=catalog_order_overview&tshop=5

Partner des NVV**Versicherungen****Ballpool****Beachvolleyball****Kaderausrüster****Camps**



Vielseitige Kommunikationslösungen

erfolgssicher



www.city-druck.de

CITY-DRUCK HEIDELBERG



FÜHL
DICH.
BESSER.

SPORT UP YOUR LIFE.

SHOP ONLINE WWW.ENGELHORN.DE

engelhorn
sports

DIE WELT DES SPORTS. IN MANNHEIM, N5 UND IM NETZ: WWW.ENGELHORN.DE